

Teninger Nachrichten

www.teningen.de



Amtsblatt der Gemeinde Teningen

36. Jahrgang – Nr. 20

Mittwoch, 19. Mai 2010

Einwohnerzahl: 11.695



Die Verwaltung informiert

» Wegen der Feiertage

Geänderter Redaktionsschluss für die Ausgabe nach Pfingsten

Hiermit wird mitgeteilt, dass der Redaktionsschluss der Teninger Nachrichten für die Ausgabe nach Pfingsten (Erscheinungstag 26. Mai 2010) auf Freitag, 21. Mai 2010, um 12 Uhr vorverlegt wird. Es wird darum gebeten, die Änderung zu beachten!

» Das Ordnungsamt informiert

Ausschreibung zur Förderung von Modellvorhaben

„Wie geht's? Gesundheitsförderung in der Sozialen Stadt.“
Das Landratsamt Emmendingen hat den Gemeinden eine Ausschreibung zur Förderung von entsprechenden Modellvorhaben des Landesgesundheitsamtes Baden-Württemberg übermittelt.

Gesucht sind Projekte mit dem Ziel, die Gesundheit sozial benachteiligter, insbesondere älterer Menschen zu fördern, hierfür geeignete Qualifizierungen zu entwickeln und sozialraumorientierte Gesundheitsförderung in der Sozialen Stadt systematisch zu verankern.

Bewerber können sich Städte und Gemeinden, eingetragene Vereine, Verbände, Organisationen, freie Träger, Träger von Quartiersmanagements, Netzwerke und Zusammenschlüsse in Programmgebieten der Sozialen Stadt in Baden-Württemberg.

Da der **Bewerbungsschluss** auf den **31. Mai 2010** festgelegt wurde, können sich Interessenten nähere Informationen über die Aufgabenstellung, Verfahren, Art der Projekte und Prozesse, Förderung usw. beim Bürgermeisteramt Teningen, Ordnungsamt, einholen.

Weitere Kontaktadresse: Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Stuttgart, Ref. 94, Koordinationsstelle Regionaler Knoten Gesundheitsförderung mit sozialer Benachteiligung Nordbahnhof 135, 70191 Stuttgart. E-Mail: Barbara.Leykamm@rps.bwl.de (Telefon 0711/904-39 410).

» Zustellung

Kontakt: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH
Tel. 0 76 41 / 93 80 0 · Fax 61 73
E-Mail: office@emmendinger-tor.de

» Neu für Einsender von Texten in Brief- oder Faxform

Artikel werden ab Ausgabe 22 nur noch in Dateiform angenommen

Aus technischen Gründen werden ab Ausgabe 22 (Redaktionsschluss am 31. Mai 2010) alle Artikel für die Teninger Nachrichten nur noch in Dateiform angenommen. Für die Texte, die das Rathaus nicht als Datei erhält (Mailadresse: amtsblatt@teningen.de), kann die zeitnahe und fehlerfreie Veröffentlichung nicht mehr garantiert werden. Die entsprechende Textmaske sowie einige Informationen zum Schreiben eines Artikels für die Teninger Nachrichten können unter amtsblatt@teningen.de angefordert werden.

Alle Einsender, die bislang ihre Texte per Brief oder per Fax eingereicht haben, werden um Verständnis für diese Neuerung gebeten.

» Google Street View

Widerspruch gegen die Veröffentlichung von Bildern Ihres Hauses im Internet!

Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger,
der Internetdienst Google Street View speichert und veröffentlicht Ansichten von Straßen und Häusern in Deutschland. Hierzu werden alle Städte und Gemeinden mit entsprechenden Aufnahmefahrzeugen befahren und erfasst.

Das Unternehmen Google hat nun in einem Gespräch mit der Bundesverbraucherministerin zugesagt, den neuen Dienst „Street View“ in Deutschland erst zu starten, wenn die von Bürgerinnen und Bürgern eingereichten Widersprüche vollständig umgesetzt sind. Bevor der Dienst im Internet freigeschaltet wird, müssen die betreffenden Wohnungen, Häuser und Gärten vollständig unkenntlich gemacht werden. Auch die Rohdaten der beanstandeten Aufnahmen sind unkenntlich zu machen. Zudem erklärten sich leitende Unternehmensvertreter von Google bereit, auch Sammelwidersprüche von Städten und Gemeinden mit den Unterschriften von Bürgerinnen und Bürgern zu akzeptieren.

Daher legen wir in unserem Bürgerbüro im Rathaus Teningen ein Muster des Widerspruchsschreibens aus. Bis Anfang Juni haben Sie die Möglichkeit, sich mit Ihrem Grundstück einzutragen und damit der Veröffentlichung im Internet zu widersprechen. Anschließend werden wir die Widersprüche gesammelt an die Firma Google weitergeben.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Heinz-Rudolf Hagenacker, Bürgermeister

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de



1 Verwaltung auf einen Blick

Rathaus Teningen

Kontakt

Riegeler Straße 12, 79331 Teningen
 Telefon 07641 / 5806-0
 Fax 07641 / 5806-80
 E-Mail info@teningen.de
 Internet www.teningen.de
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 8-12 und 14-16 Uhr; Do. 8-12 und 14-18 Uhr; Fr. 8-12.30 Uhr

Bürgermeister

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Die nächsten Sprechstunden sind am 27. Mai im Rathaus Heimbach, am 17. Juni im Rathaus Nimburg, am 24. Juni im Rathaus Heimbach und am 1. Juli im Rathaus Teningen.

Ortsverwaltungen

Verwaltungsstelle Köndringen

Hauptstraße 20 – Rosmarie Pleuler
 Telefon 07641 / 8725
 Fax 07641 / 8613
 Öffnungszeiten:
 Mo., Mi. und Fr. 8-12 Uhr, Do. 16-18 Uhr

Verwaltungsstelle Nimburg

Langstraße 1 – Ann-Kathrin Philipp
 Telefon 07663 / 9315-0
 Fax 07663 / 9315-15
 Die Verwaltungsstelle Nimburg ist bis einschließlich 27. Mai geschlossen.

Ortschaftsamt Heimbach

Köndringer Straße 10, Herbert Luckmann (Ortsvorsteher), Annemarie Rehn
 Telefon 07641 / 8707
 Fax 07641 / 48458
 Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr. 9-12 Uhr, Do. 16-18 Uhr

Außerhalb dieser Dienstzeiten kann man sich in dringenden Fällen an das Rathaus in Teningen wenden.

1 Bürgerinformation

Abfallservice

Gelber Sack

Freitag, 21. Mai 2010: alle Ortsteile

Graue Tonne

Samstag, 29. Mai 2010: alle Ortsteile

Papiertonne

Montag, 14. Juni 2010: Teningen und Landeck
 Dienstag, 15. Juni 2010: Heimbach, Köndringen, Nimburg und Bottingen

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Teningen, Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, Teningen
Auflage: 5.660 Exemplare. **Verteilung:** Jeden Mittwoch als Beilage in der Wochenzeitung Emmendinger Tor in allen Haushalten der Gemeinde Teningen.
Technische Herstellung, Satz und Layout: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Straße 42, 79312 Emmendingen, Telefon 0 76 41 / 93 80 - 0. Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2010. Anzeigenverkauf nur über die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH.
Druck: Freiburger Druck GmbH + Co. KG, Unterwerkstraße, 79106 Freiburg.

Recyclinghof Teningen

Öffnungszeiten: donnerstags von 16.30 bis 18.30 Uhr und samstags von 9 bis 13 Uhr.

Grünschnittentsorgung

Öffnungszeiten: Kompostplatz bei der Firma ROM in Teningen:
 täglich 9 bis 12 und 15 bis 17 Uhr
 Donnerstag 9 bis 12 und 15 bis 18 Uhr
 Samstag 8.30 bis 12.30 Uhr
 Teningen Oberdorf/Heidenhof, Nimburg und Heimbach: jeden 1. Samstag im Monat 10 bis 12 Uhr.
 Bindematerial bei Anlieferung auf dem Grünschnittsammelplatz bitte entfernen.

Dienste

Störungen in der Wasserversorgung

Rufbereitschaft außerhalb der Dienstzeit, Tel. 0175 / 7 22 54 27

Bereitschaftsdienste

In Notfällen ist der Bereitschaftsdienst der Apotheken unter der Tel. 0 18 05 / 1 92 92-320 (DRK-Kreisstelle Emmendingen) zu erfahren. Der Notfalldienst der praktischen Ärzte ist an Wochenenden und Feiertagen rund um die Uhr sowie an Werktagen von 18 bis 8 Uhr, unter der Rufnummer 0 18 05 / 1 92 92-320 zu erreichen. – Die Dienste der Zahnärzte hören Sie unter der zahnärztlichen Notrufnummer 01 80 / 3 222 555-70.

Apotheken Notdienst

Am Sonntag, 23. Mai, hat folgende Apotheke für Sie geöffnet:
 Apotheke im Kohlerhof in Denzlingen, Rosenstraße 1, 79211 Denzlingen, Telefon 07666 / 949110, Fax 07666 / 949112.

Am Montag, 24. Mai, haben folgende Apotheken für Sie geöffnet:
 Apotheke auf der Bleiche in Emmendingen, Lessingstraße 19, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 51852, Fax 07641 / 54586.

Fachstelle Sucht

Beratung Behandlung Prävention, Hebelstraße 27, 79312 Emmendingen, Telefon 07641 / 933589-0. Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr, Dienstag ab 11 Uhr, Mittwoch bis 18 Uhr; Erstsprechstunden Mittwoch 16 bis 17 Uhr und Donnerstag 11 bis 12 Uhr.

Notruf-Fax

nur für Hör- und Sprachgeschädigte
 Fax 0 76 41 / 46 01-77 (Rettungs- und Feuerwehrleitstelle)

DRK-Behinderten-Fahrdienst

Anmeldungen Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, Wochenendfahrten bis Donnerstag 12 Uhr – Telefon 0 76 41 / 46 01-29

Augenärztlicher Notfalldienst

Landkreis Emmendingen,
 Tel. 0 18 05 / 1 92 92-3 20

Tierärztlicher Notfalldienst

Der tierärztliche Notfalldienst für den Bereich westlicher Kaiserstuhl kann unter Telefon

0 76 67 / 71 75 erfragt werden. Falls der zuständige Tierarzt nicht erreichbar ist, kann der Bereitschaftsdienst über Tel. 0 76 63 / 94 94 49 erfragt werden.

Kirchliche Sozialstation

Stephanus Teningen

Hindenburgstraße 38 a, Telefon 07641 / 1484, Fax 07641 / 55707,
 E-Mail: Info@sst-teningen.de
 Pflegenotruf: 0176 / 14840110
 Geschäfts- u. Pflegedienstleitung: Gabi Bürklin
 Pflegedienstleitung: Monica Lopez Sanchez
Hospizgruppe
 Die Hospizgruppe bietet betroffenen Menschen und deren Angehörigen in der letzten Lebensphase liebevolle, ehrenamtliche Begleitung an. Sie erreichen den Hospizdienst unter Tel. 0 76 41 / 4 40 01.

Kulturelles

Gemeindebücherei in der Zehntscheuer

Bahlinger Straße 30, Teningen,
 Telefon 07641 / 934581

Öffnungszeiten:

Dienstag: 14.30 bis 19 Uhr, Mittwoch: 10.30 bis 16 Uhr, Donnerstag: 14.30 bis 19 Uhr, Freitag: 14.30 bis 18 Uhr.
 Samstag, 12. Juni, 10 bis 13 Uhr.

Heimatmuseum Menton

Das Heimatmuseum Menton ist sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Für Sonder- und Gruppenführungen bitte an Frau Krams, Gemeinde Teningen, Telefon 07641 / 5806-45, wenden. Das Menton-Team freut sich über regen Besuch.

Hilla-von-Rebay-Erinnerungsstätte

Emmendinger Straße 11, Teningen, geöffnet sonntags von 14 bis 17 Uhr.
 Sonderausstellung: Ölgemälde – Aquarelle – Collagen aus dem Privatbesitz der Familie von Rebay wegen großer Nachfrage auf unbestimmte Zeit verlängert!

Sonderführungen möglich unter Telefon 07641 / 5806-45 oder amtsblatt@teningen.de (Gemeinde Teningen).

Redaktionsschluss

Montag, 15 Uhr (wenn Feiertag Freitag, um 12 Uhr). Telefon 58 06-45, Fax 58 06-80, E-Mail: amtsblatt@teningen.de

Anzeigenschluss / Anzeigenannahme

Montag, 12 Uhr

(wenn Feiertag, Freitag, um 12 Uhr)

Anzeigenannahme:

Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Straße 42, Emmendingen, Tel. 0 76 41 / 93 80 - 0
 E-Mail: anzeigen@wzo-nord.de
 Fax 0 76 41 / 93 80 - 50



Veranstaltungen

Donnerstag, 20. Mai: Jugendpflege: Kinderkino (Zehntscheuer/Teningen).

Samstag, 22. Mai: Männerchor Heimbach: Frühlingskonzert (Anton-Götz-Halle/Heimbach).

Dienstag, 25. Mai: SpoFunnis: Sport und Fun (Ludwig-Jahn-Halle und Lechhalle/Teningen).

Mittwoch, 26. Mai: SpoFunnis: Sport und Fun (Ludwig-Jahn-Halle und Lechhalle/Teningen).



Die Verwaltung informiert

» Jugendpflege Teningen

Kinderkino in der Zehntscheuer

Am morgigen Donnerstag, 20. Mai, werden die Kinder im Grundschulalter zum Kinderkino in die Zehntscheuer eingeladen. Gezeigt wird der Film „Arthur und die Minimoys“. Erzählt wird die abenteuerliche Geschichte vom zwölfjährigen Arthur, der sich auf Schatzsuche begibt.

Beginn: 15 Uhr, Eintritt: 1 Euro, Dauer: 97 Minuten.

» Passamt

Ist der Reisepass oder Personalausweis noch gültig?

Bitte rechtzeitig vor Urlaubsantritt einen Blick in die Ausweispapiere werfen. Grundsätzlich werden alte Reisepässe oder Personalausweise nicht mehr verlängert.

Für die Neuausstellung eines Reisepasses wird ein neues biometrietaugliches Passbild benötigt. Für die Ausstellung eines Personalausweises wird ein aktuelles Passbild benötigt.

Zur Überprüfung der Daten wird der alte Personalausweis beziehungsweise Reisepass benötigt.

Die Antragstellung ist generell nur persönlich möglich.

Die Kosten für die Ausstellung eines Personalausweises betragen 8 Euro. Ein Reisepass für Personen, die das 24. Lebensjahr vollendet haben, kostet 59 Euro, für Personen, die das 24. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, kostet dieser 37,50 Euro. Die Gebühr für einen Kinderreisepass beträgt 13 Euro. Der Kinderreisepass ist längstens bis zum zwölften Lebensjahr gültig.

Die erstmalige Ausstellung eines Personalausweises an unter 21-Jährige ist gebührenfrei!

Die Gültigkeit von Reisepässen und Personalausweisen ist ebenfalls vom Alter abhängig. Für Personen unter 24 Jahren sind die Dokumente nur sechs Jahre gültig, für alle anderen Personen liegt die Gültigkeitsdauer bei zehn Jahren.

Die Fertigstellung der Reisepässe bei der Bundesdruckerei in Berlin dauert circa vier bis sechs Wochen, Personalausweise circa drei bis vier Wochen.

Eine Benachrichtigung zur Abholung des Dokumentes ist seit dem 1. Mai 2010 auch per SMS oder E-Mail möglich.

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de



Gemeinde Teningen

Stellenausschreibung

Bei der Gemeinde Teningen ist zum 1. Oktober 2010 folgende Ausbildungsstelle zu besetzen:

Bachelor of Arts, Fachrichtung Wirtschaftsförderung

Die Ausbildung erfolgt im dualen System mit der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Mannheim.

Die Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse) erbitten wir bis zum 11. Juni 2010 an das Bürgermeisteramt Teningen, Riegeler Straße 12, 79331 Teningen.

Nähere Informationen erhalten Sie von Bürgermeister Hagenacker, Telefon 07641/5806-41, oder auf der Internetseite der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Mannheim unter <http://www.dhbw-mannheim.de>.



Bekanntmachung

» Landkreis Emmendingen:

Erweiterte Öffnungszeiten der Polizeiposten

Neben den Polizeirevieren Emmendingen und Waldkirch, welche rund um die Uhr geöffnet sind, stehen den Menschen im Landkreis Polizeibeamte an weiteren Anlaufstellen in verschiedenen Gemeinden zur Verfügung.

Außerhalb der regelmäßigen Öffnungszeiten der vier regionalen Polizeiposten in Endingen, Kenzingen, Denzlingen und Elzach, sind die Beamten dieser Dienststellen zusätzlich an einem Dienstleistungsabend länger für Sie da. In Herbolzheim bietet die Polizei außerdem einmal wöchentlich die Möglichkeit, im Rahmen einer Bürgersprechstunde im Präventionshaus *FIFTEENReds* sein Anliegen persönlich vorzubringen.

Aufgrund aktueller Ereignisse kann es jedoch vorkommen, dass diese Dienststellen auch innerhalb der folgend aufgeführten Öffnungszeiten unbesetzt sind. Wer bei einem möglicherweise unbesetzten Polizeiposten läutet wird zukünftig mit Hilfe technischer Einrichtungen telefonisch über die Sprechanlage gebührenfrei mit dem zuständigen Polizeirevier verbunden, welches selbstverständlich rund um die Uhr mit Rat und Tat zur Verfügung steht.

Allgemeine Öffnungszeiten der Polizeiposten:
Montag - Freitag 08.00 - 17.00 Uhr

Dienstleistungsabende / Bürgersprechstunde:
Polizeiposten Endingen, Sankt-Jakobs-Gässli 4
donnerstags bis 18.00 Uhr 07642/92870
Polizeiposten Kenzingen, Freiburger Straße 1
donnerstags bis 18.00 Uhr 07644/92910
Bürgersprechstunde Herbolzheim, Kanaustraße 11
donnerstags 17.00-19.00 Uhr 07643/9339931
Polizeiposten Denzlingen, Schwarzwaldstraße 4
donnerstags bis 18.00 Uhr 07666/93830
Polizeiposten Elzach, Gartenstraße 2
mittwochs bis 18.00 Uhr 07682/909196

Polizeinotruf:
110 (ohne Vorwahl)

» Der Studien- und Berufswahlplan

Nach dem Abi nicht den Anschluss verpassen

Das passende Studium finden, Anmeldefristen beachten, rechtzeitig Praktika absolvieren: Der Studien- und Berufswahlplan von abi>>, einem Infoportal der Bundesagentur für Arbeit, hilft Abiturientinnen und Abiturienten, die Zeit nach dem Abschluss vorzubereiten. Das Plakat zeigt alle Stationen anschaulich wie auf einem Fahrplan. Was muss ich wann machen, um rechtzeitig meine berufliche Zukunft zu planen? Schülerinnen und Schüler können sich Schritt für Schritt am Studien- und Berufswahlplan orientieren – von der Phase der Selbsterkundung und Information über geeignete Studien- und Berufsmöglichkeiten bis zum Studien- oder Ausbildungsbeginn. Zu jeder Station gibt der Plan passende Linktipps, mit denen die Jugendlichen weitere Informationen finden, zum Beispiel unter www.abi.de.

Der Plan wird an alle Schulen der Sekundarstufe II verschickt und beginnt in den Sommerferien 2010 mit der Anregung, die eigenen Interessen und Fähigkeiten zu erkunden. Im September werden die Schülerinnen und Schüler daran erinnert, einen Praktikumsplatz zu suchen. So geht es in übersichtlichen Monatsetappen weiter, unter anderem mit nützlichen Hinweisen zu Schnupperstudiengängen, Beratungsangeboten der Bundesagentur für Arbeit sowie Einschreibungs- und Bewerbungsfristen. Mithilfe des Plans verpassen die Abiturientinnen und Abiturienten keine Termine und können den Übergang von der Schule an die Hochschule oder in die Berufswelt stressfrei organisieren.

Hilfe für den Unterricht: Damit Lehrkräfte bei Fragen rund um die berufliche Zukunft ihrer Schülerinnen und Schüler ebenfalls gewappnet sind, steht ihnen eine auf den Studien- und Berufswahlplan abgestimmte Unterrichtseinheit zur Verfügung. Mit der kostenfreien PDF-Datei zum Präsentieren oder Ausdrucken können sie die einzelnen Schritte des Plans in den Unterricht integrieren.

Info: Der Studien- und Berufswahlplan ist unter www.abi.de in der Rubrik „Orientieren & Entscheiden“ zu finden.

Die Unterrichtseinheit kann per E-Mail beim Verlag Willmy Consult & Content GmbH unter redaktion@abi.de kostenfrei bestellt werden.

» Oberfinanzdirektion Karlsruhe

Die Steuererklärung schon abgegeben?

Noch nicht – dann sollte man sich beeilen, der nächste Urlaub kommt bestimmt. Vielleicht hat man ja eine Erstattung zu erwarten. Die Einkommensteuererklärung 2009 zeitig abgeben, dann kommt man schneller zu seinem Geld.

Die Präsidentin der Oberfinanzdirektion Karlsruhe, Andrea Heck, machte deutlich: „Ob Sie mit einer Erstattung rechnen können oder nachzahlen müssen, hängt von Ihren persönlichen Verhältnissen ab. Wenn Sie aber zügig Ihre Steuererklärung bei Ihrem zuständigen Finanzamt abgeben, dann ist auf jeden Fall eine Sache erledigt, die man gerne aufschiebt. Sie können dann die nächsten freien Tage ohne Gedanken an die Steuererklärung genießen“. Auch für die Steuerverwaltung ist es von großem Interesse, die Steuererklärung so früh wie möglich zu erhalten. Um es „amtlich“ auszudrücken: Die Frist für die Abgabe der Einkommensteuererklärung 2009 endet am 31. Mai 2010. Danach setzt bei den Finanzämtern in Baden-Württemberg für steuerlich geführte Personen ein automatisiertes Mahnverfahren ein. Gerne kann man seine Steuererklärung auch elektronisch abgeben, Informationen dazu finden sich im Internet unter www.elster.de.

Noch Fragen hierzu? Dann an das zuständige Finanzamt wenden. In den zentralen Informations- und Annahmestellen (ZIA) wird man gerne Auskunft über den Ablauf des Verfahrens geben.

» Landratsamt Emmendingen – Krankenhaus

Neue Beckenbodenkurse am Kreiskrankenhaus Emmendingen

Blasen- und Darmschwäche sowie Harn- und Stuhlinkontinenz beeinträchtigen die Lebensqualität erheblich, dennoch wird über dieses heikle Thema in den meisten Fällen nicht gesprochen. Das Zentrum für Beckenboden und Inkontinenz am Kreiskrankenhaus Emmendingen startet deshalb am 9. Juni 2010 einen neuen Beckenbodenkurs. Neben Fachvorträgen zu den verschiedensten Aspekten der Inkontinenz bilden regelmäßige krankengymnastische Übungen unter Anleitung einer erfahrenen Physiotherapeutin den Schwerpunkt. Die Kurse umfassen wieder acht Informations- und Übungsabende jeweils von 18.30 bis 20 Uhr.

Der nächste Kurs beginnt am Mittwoch, 9. Juni, und endet am 28. Juli. Ein weiterer Kurs wird vom 29. September bis 17. November angeboten.

Das Angebot richtet sich vor allem an betroffene Frauen und Männer, aber auch an Interessierte, die vorbeugend tätig werden wollen. Interessenten können sich ab sofort bei der Hotline des Zentrums für Beckenboden und Inkontinenz am Kreiskrankenhaus Emmendingen anmelden. Kosten: 80 Euro.

Informationen: Sekretariat der Gynäkologisch-Geburtshilflichen Abteilung, Telefon 07641 / 454-2271, E-Mail: gyn-geb@krankenhaus-emmendingen.de. Eine umgehende Anmeldung zum Kurs ist erforderlich.

» Landkreis Emmendingen

Besuch des Europaparlaments in Straßburg am 17. Juni

Das Landratsamt Emmendingen bietet am Donnerstag, 17. Juni, einen Besuch des Europäischen Parlaments in Straßburg an. Dabei ist es möglich, von der Tribüne des Europäischen Parlaments den Abgeordneten über die Schulter zu schauen und die Redebeiträge in 23 Sprachen zu verfolgen. Im Anschluss wird ein Gespräch mit der Europaabgeordneten Evelyne Gebhardt über die europäische Politik und den Alltag einer Parlamentarierin angeboten. Während der Fahrt gibt es Informationen über das Europäische Parlament, die grenzüberschreitende Zusammenarbeit am Oberrhein sowie über die Oberrheinhauptstadt Straßburg. Nach dem Besuch des Parlaments steht eine kurze Stadtführung mit anschließendem Stadtbummel auf dem Programm.

Der Bus ins Europaparlament startet um 8 Uhr an der Schule in Elzach und um 8.30 Uhr am Festplatz in Emmendingen. Zusätzliche Zustiegsmöglichkeiten sind möglich. Die Rückfahrt von Straßburg ist um 17 Uhr. Erwachsene bezahlen 5 Euro – Jugendliche und Mitglieder von Städtepartnerschaftsvereinen dürfen umsonst mitfahren. Die Straßburgfahrt wird organisiert vom Landratsamt Emmendingen, Presse- und Europastelle.

Weitere Informationen und Anmeldung bis 26. Mai: Landratsamt Emmendingen, Presse- und Europastelle, Frau Schulz, Telefon 07641 / 451-417.

Teninger Schulen

Johann-Peter-Hebel-Grundschule Teningen	07641/9555710
Viktor-von-Scheffel-Grundschule Teningen	07641/6929
Theodor-Frank-Hauptschule Teningen	07641/9555730
Theodor-Frank-Realschule Teningen	07641/9555750
Ganztagesbetreuung Schulzentrum Teningen	07641/9555770
Nikolaus-Christian-Sander-Schule Köndringen	07641/5036
Antoniter-Grundschule Nimbura	07663/912287
Grundschule Heimbach	07641/44565

» Deutsch-französische Berufsberatung im BiZ

Grenzen überschreiten für Bildung und Studium

Am morgigen Donnerstag, 20. Mai, informiert der französische Berufsberater Daniel Burger aus Guebwiller (Elsass) im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehenener Straße 77, über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in Frankreich.

Die oberrheinische Region bietet auch grenzüberschreitend hervorragende Möglichkeiten zur Ausbildung und Erweiterung des persönlichen Horizonts. Mit einem Berufs- oder Studienabschluss in Frankreich vertieft man zudem Sprache und Kultur des regional wichtigsten Nachbarn.

Frankreichinteressierte können sich wahlweise in deutscher oder französischer Sprache individuell beraten lassen (Terminreservierung Telefon 0761 / 2710-264, Telefax -465, E-Mail: freiburg.biz@arbeitsagentur.de).

Französische Berufsberater kommen einmal im Monat in das Freiburger BiZ. Weiterer und letzter Termin vor den Sommerferien ist der 17. Juni.

**Volkshochschule aktuell****Kinder-Hexen-Küche mit Spaß & Magie Ferienkochkurs für 7- bis 10-Jährige (3705)**

Herbolzheim, Tutschfelden, Altes Pfarrhaus, Ruländer Straße 26, Seminarraum, Mi., 26.5. bis Fr., 28.5., jeweils 10 bis 13 Uhr.

Einsteiger-Reitkurs für Erwachsene (1632B)

Herbolzheim, Reiterhof im Buslergarten, Bleichheim, Fabrik-gasse 4, Reitplatz, viermal dienstags, 17 bis 19 Uhr, Beginn: 8.6. **Outlook (5170)**

Emmendingen, VHS-Schulungszentrum, Schwarzwaldstraße 3, Raum 3 (EDV-Raum), dreimal donnerstags, 18.30 bis 21 Uhr, Beginn: 10.6.

Potenzialentwicklungstraining (1702)

Kenzingen, Gymnasium, Breslauer Straße 13, Raum 152, Fr., 11.6., 18.30 bis 21 Uhr, Sa., 12.6., 10 bis 17 Uhr.

Computerschreiben in 4 Stunden (5413)

Herbolzheim, Emil-Dörle-Schule, Moltkestraße 66, EDV-Raum RSCOM, 1. OG, viermal montags, 19 bis 20.30 Uhr, Beginn: 14.6.

Früherziehung mit Ponys**für Kinder ab 4 Jahren (1625)**

Freiamt, Therapie- und Ponyhof, Allmendsberg 15, viermal dienstags, 15 bis 17 Uhr, Beginn: 15.6.

Spurensuche – Schüßler Salze und Cremes**Die Salze und Cremes von 1-12 (3410)**

Reute, Rathaus, Hinter den Eichen 2, Tagungsraum, Di., 15.6., 19.15 bis 21.15 Uhr.

Wie man Spenden und Förderer gewinnt!**Fundraising (inklusive Sponsoring) (1161)**

Teningen, Rathaus Köndringen, Hauptstraße 20, Saal, Fr., 18.6., 18 bis 21 Uhr.

Flammkuchen und Brot backen**Eltern-Kind-Angebot (3708)**

Malterdingen, Evangelischer Kindergarten, Lehgasse 20, Fr., 18.6., 15 bis 19 Uhr.

Erfolgreiche Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**Tipps und Tricks von Profis (1004)**

Teningen, Rathaus Köndringen, Hauptstraße 20, Saal, Sa., 19.6., 9 bis 17 Uhr.

Anmeldung und Beratung bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau, 79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3, Telefon 07641 / 9225-25, Fax 07641 / 9225-33, E-Mail: info@vhs-em.de, Internet: www.vhs-em.de.

**La Ravoire**

» La Ravoire / Vado Ligure / Teningen

Im August erstes trinationales Jugendcamp in Frankreich

Teningens Partnergemeinde La Ravoire organisiert ein Jugendcamp für Kinder im Alter von zehn bis zwölf Jahren. Die Freizeit wird vom 21. bis 28. August in La Féclaz/Savoie Grand Revard stattfinden. Eingeladen sind je 15 Kinder aus den drei Gemeinden. Die Teninger Gruppe wird von Franziska Müller, Pädagogikstudentin, und Johannes Zelzer, Jugendpfleger der Gemeinde Teningen, begleitet. Die Eigenanteile betragen 100 Euro je Kind, Geschwisterkinder 70 Euro. In diesem Preis sind die Fahrt, die Verpflegung, die Übernachtung sowie die Kosten für das Freizeitprogramm enthalten.

Weitere Informationen und Anmeldung bei Beate Sütterlin (Telefon 07641 / 5806-71, vormittags) oder Monika Bischoff (Telefon 07641 / 5806-0) im Teninger Rathaus.

**Unsere Jubilare****Teningen**

20.05: Ingeborg Bühler, Bahlinger Straße 27 (88 Jahre)

20.05: Hedwig Markstahler, Rheinstraße 2 (75 Jahre)

20.05: Armgard Klein, Mühlbachweg 28 (73 Jahre)

20.05: Gerhard Sturm, Steinackerstraße 7 (73 Jahre)

21.05: Katharina Fakler, Kandelstraße 15 d (76 Jahre)

21.05: Ursula Unruh, Albrecht-Dürer-Straße 52 (70 Jahre)

22.05: Hermann Reichenbach, Martin-Luther-Straße 12 (74 Jahre)

25.05: Frieda Eble, Hindenburgstraße 2 (74 Jahre)

25.05: Gerda Meier, Engelstraße 3 (74 Jahre)

26.05: Siegfried Lutz, Riegeler Straße 20 a (72 Jahre)

Köndringen

20.05: Luise Drüssel, Hauptstraße 10 (83 Jahre)

20.05: Walter Höfflin, Sägemattenstraße 10 (72 Jahre)

26.05: Gerda Limberger, Hauptstraße 11 (86 Jahre)

Nimburg

20.05: Therese Henry, Auf der Ziegelbreite 1 (87 Jahre)

20.05: Reinhard Iselin, Dorfstraße 20 (77 Jahre)

24.05: Elisabeth Feßer, Glotterstraße 1 (82 Jahre)

24.05: Irmgard Iaconianni, Kaiserstuhlstraße 43 (70 Jahre)

25.05: Elfriede Baumann, Stockbrunnenstraße 7 (82 Jahre)

25.05: Margareta Schopferer, Breisacher Straße 26 (76 Jahre)

26.05: Hilde Danzeisen, Breitackerweg 5 (78 Jahre)

Heimbach

20.05: Johanna Rinklin, Dreibrunnenstraße 6 (83 Jahre)

24.05: Eugenie Nold, Am Oelebuck 1 (77 Jahre)

26.05: Luise Himmelsbach, Am Gallenbach 10 (71 Jahre)

Auslagestellen

Die Teninger Nachrichten erhalten Sie zusätzlich in folgenden Geschäften:

Teningen: Metzgerei Feißt, Am Kronenplatz
Dorfbäckerei Ritter, Brunnenstraße 2

Köndringen: Bäckerei Bühler, Bahnhofstraße 2

Heimbach: Schloßcafé, Ostmann-Ulm-Straße

Nimburg: Metzgerei Groß, Stockbrunnenstraße 1



» Neues von den SpoFunnis

Pfingstferien mit dem Sport- und Fun-Programm der SpoFunnis

Die SpoFunnis, der Sport-, Fun- und Erlebnis-Club der SG Köndringen/Teningen, laden alle sechs- bis 15-jährigen Kids aus Teningen und Umgebung zur Sport- und Fun-Woche in die Ludwig-Jahn-Halle in Teningen ein.

Vom 25. bis 28. Mai können sich die Kids bei Sport und Spiel austoben. Treffpunkt ist jeweils 9 Uhr in der Ludwig-Jahn-Halle. Der Eintritt beträgt täglich 2,50 Euro und für Geschwisterkinder je 2 Euro. Bis 13 Uhr gibt es stündlich mehrere Sport- und Spiele-Angebote. Jeder kann sich dann zwischen den verschiedensten Ball-, Kreis- und Brettspielen entscheiden.

Am Freitag kommen die Crocodiles aus Nimbürg. Alle Kids, die schon immer mal Inlinehockey spielen wollten, müssen an diesem Tag Inliner und Schoner mitbringen.

Am Freitag, und das ist neu, sind alle Eltern herzlich eingeladen, bei den Angeboten mitzumachen.

Dank Metzgerei Feißt aus Teningen und der Firma Getränke Service Herr aus Emmendingen wird es täglich einen Snack und etwas zu Trinken geben.

Mehr Infos zu allen SpoFunnis-Aktivitäten, Ziele und Aufgaben gibt es auf der Homepage www.spofunnis.de und können unter Telefon 07641 / 9379999 erfragt werden.

Genießen Sie puren Luxus für Ihre Haut Mein Mai / Juni Angebot:

- **Deluxe Gesichtsbehandlung**
mit 2 Päckchen Kaviarextrakt
und Bio-Collagen ~~statt 79,-~~ € **59.-**
- **Straffende Retinolbehandlung**
zur Faltenkorrektur sowie
Zellregeneration ~~statt 79,-~~ € **59.-**
- **Typgerechte Farb- und Stilberatung**
mit Schminkung inkl.
1 Lippenstift nach Wahl ~~statt 69,-~~ € **42.-**

Massagen für die Seele

- **Relax Rückenmassage**
40 min. € **31.-**
- **Energetische Ganzkörpermassage**
oder
- **Aromaöl Ganzkörpermassage**
mit oder ohne „Hot-Stone“
jeweils 90 min. ~~statt 59,-~~ € **49.-**
- **NEU! Das Pflegeerlebnis Paraffinbad**
für Hände und Füße
inkl. Peeling und Massage € **19.-**

Kosmetikstudio Ulrike Dea

staatl. gepr. Kosmetikerin
Fachfußpflegerin

Termine nach Vereinbarung
auch abends bis 22 Uhr

Teningen
Alemannenstraße 9
Telefon 0 76 41 /
93 68 663

» Deutsches Rotes Kreuz (DRK)

DRK-Nordic-Walking-Lauftreff jetzt auch abends

An alle Nordic-Walking-begeisterten Läufer. Das Deutsche Rote Kreuz Ortsverein Teningen bietet ab Juni nun auch abends einen Nordic-Walking-Lauftreff an. Wer gerne mit anderen in der Gruppe und unter fachkundiger Leitung laufen möchte, ist beim DRK an der richtigen Adresse.

Es geht los nach den Pfingstferien immer dienstagsabends um 18.30 Uhr. Das DRK startet am Dienstag, 8. Juni. Treffpunkt: Parkplatz am Trimm-dich-Pfad.

Weitere Infos sind zu erfragen bei Sandra Hodel, Telefon 571061.

» Siedlergemeinschaft Brunnenried

Dank an die Besucher

Ein Dankeschön an die Besucher, die trotz des schlechten Wetters den Vatertagshock der Siedlergemeinschaft Brunnenried besuchten.



METZGEREI
feißt
...die feine Adresse

Metzgerei Feißt GmbH
Am Kronenplatz
Riegeler Straße 2
79331 Teningen
Tel. 0 76 41 / 84 46
Fax 84 80

Unser Angebot für Sie vom 20.5. bis 22.5.2010

Offenfertig zum Pfingstfest

Jägerbraten
Schweinehals gefüllt mit Kalbsbrät,
Champignons, Speck und Kräutern 100 g € **0,89**

Für Grill und Pfanne

Merguez 100 g € **0,80**

Vielfältig sortiert

Käseaufschnitt 100 g € **0,89**

„Bella Italia“

Nudelsalat mit Mozzarella,
Cocktailtomaten und Pesto 100 g € **0,85**



Wir wünschen Ihnen
SCHÖNE PFINGSTFEIERTAGE
Ihre Familie Feißt und Mitarbeiter

PARTYSERVICE

Do. von 8–12 Uhr auf dem Markt in Teningen

Telefon: 0 76 41 / 93 68 18 Mobil: 0171 / 2 35 22 78

Suchen **Reinigungskraft** für Privathaushalt, 2. Pers. in Teningen. Zuverlässigkeit und Gründlichkeit sind Voraussetzung. Telefon 0160 / 95 17 61 07.

Hausflohmarkt

Hobbybastler aufgepasst: preisw. Gefäße am Samstag, 22.5., 14 bis 18 Uhr, Teningen, Hindenburgstraße 15

Unser Angebot zu Pfingsten:

Kalbsrollbraten
1 kg € **9,90**

Außerdem halten wir ein großes Angebot an Grillspezialitäten für Sie bereit!



Jürgen Engler

Riegeler Straße 18 · 79331 Teningen
Telefon 0 76 41 / 86 31

» **Historischer Fanfarenzug Teningen****Haxenfest am 29. und 30. Mai**

Der Historische Fanfarenzug der Freiwilligen Feuerwehr Teningen veranstaltet am Samstag, 29. und Sonntag, 30. Mai, sein Haxenfest in Zusammenarbeit mit der Gaststätte „Zum Amboß“.

Es werden auch in diesem Jahr wieder die knusprigen Haxen mit selbst gemachtem Kartoffelsalat auf der Speisekarte stehen, unter anderem auch Pommes und Curry- / Grillwürstchen, Wurstsalat und am Sonntagvormittag von 10 bis 12 Uhr Weißwürste mit Brezeln. Die Gaststätte „Zum Amboß“ wird sich mit einer kleinen Speisekarte am Essensangebot beteiligen. Das Haxenfest findet im altbewährten Amboßhof statt. Der Erlös dieses Festes wird in die Jugendarbeit investiert. Kinder und Jugendliche, welche Lust und Spaß haben, das Fanfarenspielen oder das Landsknechtstromein zu erlernen sind recht herzlich eingeladen, sich beim Fanfarenzug Teningen zu melden. Es werden aber auch gerne Erwachsene, welche sich für den Verein interessieren aufgenommen. Im Fanfarenzug kann auch das Fahnenschwingen erlernt werden. Der Fanfarenzug präsentiert sich im In- und Ausland durch zahlreiche Auftritte. Wer nun Lust verspürt mitzuspielen, kann sich unter Telefon 07641 / 7795, Ilona Hodel (1. Vorstand), gerne nähere Informationen holen.

» **Schwarzwaldverein Teningen****Zur Ölmühle bei Schildwende**

Am **Pfingstmontag, 24. Mai**, ist Mühlentag und mit Wanderführer Konrad Ganz findet eine Wanderung zur Ölmühle bei Schildwende/Jostal statt. Fahrt mit der Bahn bis Titisee, von dort über Neubierhäusle - Im Fahl - Griesbacherhof zur Ölmühle. Bei der Mühle ein etwa einstündiger Aufenthalt mit Verpflegung und Besichtigung. Zurück geht es über die Fürsathöhe - SWV-Wanderheim - Bläsihof-Titisee. Wanderkilometer circa 16

bei 300 Höhenmeter. Ein kleines Rucksackvesper mit Getränk sowie Wanderschuhe und wetterbedingte Kleidung sind zu empfehlen. Treffpunkt um 8.30 Uhr am Bahnhof Emmendingen.

Anmeldung bis kommenden Samstag, 22. Mai (bei Abwesenheit bitte auf Anrufbeantworter sprechen) bei Wanderführer Konrad Ganz, Telefon 07641 / 41783.

» **Däninger Seegrasrupper****Generalversammlung am 19. Juni**

Am Samstag, 19. Juni, findet um 20 Uhr die Generalversammlung im Gasthaus zur Sonne in Teningen statt. Folgende **Tagesordnungen** sind vorgesehen:

1. Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden, 2. Totengedenken, 3. Bericht der Schriftführerin, 4. Bericht der Rechnerin, 5. Bericht des Kassenprüfers, 6. Entlastung der Vorstandschaft, 7. Wünsche und Anträge, 8. Verschiedenes und Gastworte.

Wünsche und Anträge zu TOP 7 sind schriftlich bis acht Tage vor der Versammlung beim ersten Vorsitzenden Armin Schumacher, Postfach 11 25, Teningen, einzureichen.

Alle Mitglieder und Gäste sind herzlich willkommen.

» **Förderverein Anwesen Menton****Störche im Heimatmuseum Menton**

Störche auf dem Heimatmuseum Menton.

Jeden Sonntag von 14 bis 17 Uhr können im Heimatmuseum Menton Jungstörche über die angebrachte Kamera und ein Fernsehgerät beobachtet werden. Im Moment sind zwei Jungstörche vorhanden. Diese Gelegenheit im schönen Heimatmuseum Menton sollte man sich nicht entgehen lassen. Das Team des Heimatmuseums freut sich auf regen Besuch.

» **CVJM****Veranstaltungen**

Im Christlichen Verein Junger Menschen Teningen finden folgende Veranstaltungen statt, zu denen herzlich eingeladen wird:

Jungchar für sechs- bis achtjährige Mädchen und Jungs mittwochs 16.00 bis 17.30 Uhr, mit Inge Gibson (Tel. 51905), Sofie Bürk und Aurelie Mattmüller

Mädchenjungchar für Neun- bis Elfjährige freitags 15.30 bis 17.00 Uhr (14-tägig), mit Lea und Marielle Bruzzone (Tel. 935070) und Hannah Braun (Tel. 931477)

Mädchenjungchar für Zwölf- bis Vierzehnjährige donnerstags (einmal monatlich) 17.30 Uhr, mit Christine Kuhnt (Tel. 53355) und Katharina Gebhardt (Tel. 1845)

Jungenjungchar für Neun- bis Zwölfjährige an Samstagen, mit Philippe Lecreq (Tel. 48796), Matthias Schindler (Tel. 6958) und Mario Meier (Tel. 42923)

ZACK-Jugendengruppe für Vierzehn- bis Siebzehnjährige freitags 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus, mit Bernd Kern (Tel. 53586) und Göran Schmidt

Jugendgruppe für Jugendliche ab 13 Jahre montags um 18.30 Uhr, mit Göran Schmidt (Tel. 0173-3912451), Britta Herrmann und Christine Kuhnt (Tel. 53355)

Sportkreis für Jugendliche und Erwachsene dienstags ab 19.00 Uhr in der Heimbacher Sporthalle, Info: Rolf Schmidt (Tel. 573969)

Mütterkreis jeden 2. u. 4. Dienstag im Monat um 9.30 Uhr, Info: Gabi Kuhnt (Tel. 53355) und Heike Lay (Tel. 42802)

Mittwoch-Hauskreis 19.00 Uhr, Info: Peter Winski (Tel. 53172)

Donnerstag-Hauskreis 20.00 Uhr, Info: Bruno Frick (Tel. 44303)

Alle Veranstaltungen finden – wenn nicht anders gekennzeichnet – im CVJM-Haus, Neudorfstr. 40a, Teningen, statt.



» Nikolaus-Christian-Sander-Schule

Am Freitag Anmeldung gemäß Gemeinsamer Bildungsempfehlung

Diesen Freitag, 21. Mai, von 8 bis 12 Uhr (oder nach telefonischer Vereinbarung) können die Grundschüler mit einer gemeinsamen Bildungsempfehlung an der Nikolaus-Christian-Sander-Werkrealschule angemeldet werden. Die Eltern werden gebeten, die Gemeinsame Bildungsempfehlung und einen Geburtsnachweis mitzubringen. Ebenso können nach den Vorgaben des Kultusministeriums Schülerinnen und Schüler von Hauptschulen der Klassen 5 bis 8 an eine Werkrealschule wechseln, falls sie dies möchten. So steht die Teninger Werkrealschule auch Hauptschülerinnen und Hauptschülern der umliegenden Schulen offen. Die Werkrealschule Teningen-Köndringen ist eine teilgebundene Ganztageschule, es gibt also in jeder Klassenstufe (im Moment Klassen 5 bis 7) wahlweise eine gebundene Ganztagesklasse und eine Regelklasse.

Weitere Auskünfte erteilt das Sekretariat unter Telefon 07641 / 5036 oder unter www.schule-koendringen.de.

Schließung der Schulturnhalle während der Pfingstferien

Die Turnhalle der Nikolaus-Christian-Sander-Schule Köndringen bleibt während der Pfingstferien wegen Reinigungsarbeiten geschlossen.

Karten voller Leben

Karten gibt es bei Ihrer UNICEF-Arbeitsgruppe.



**UNICEF-Arbeitsgruppe
Freiburg**

Kunzenweg 3
79117 Freiburg
Telefon 0761/60665
Telefax 0761/600931

info@freiburg.unicef.de
www.freiburg.unicef.de

unicef 
Gemeinsam für Kinder

Herzlichen Dank

dem Jahrgang 35/36 für die Blumenschale
auf dem Grab meines Mannes

Manfred

anlässlich der Diamantenen Konfirmation.

Inge Baer

MALER-MÜLLER



Qualität und Kompetenz vom Fachbetrieb

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Vollwärmeschutz
- Betonsanierung
- Gerüstbau
- Trockenbau
- Altbausanierung
- Bodenbeläge
- Dekorative Maltechniken
- Clipso Spanndecken
- Kostenvoranschlag unverbindlich

Alfred Müller · Malermeister
Hauptstraße 17 · 79331 Teningen-Köndringen
Tel. 0 76 41 / 5 15 13 · Fax 0 76 41 / 93 56 05
Mobil: 01 71 / 4 30 98 40 · E-Mail: maler-am@gmx.net



www.ts-kommunikationsservice.de

Tel. 07641/9543128

Problembeseitigung, Einrichtung
und Verkauf von **TV,
Telefon, Computer und
Drucker** sowie des Ver-
brauchsmaterials.

» Winzergenossenschaft Mündingen-Landeck

Burgführung bei Vollmond mit Rotweinprobe auf der Burg Landeck

Auf der Burg Landeck findet am **Freitag, 28. Mai**, eine Burgführung bei Vollmond mit einer Rotweinprobe statt. Burgfräulein Brigitte weiß Interessantes über die Geschichte zur Burg Landeck und den Vollmond zu berichten. Integriert in diese Führung ist eine Rotweinprobe der Winzergenossenschaft Mündingen-Landeck. Beginn ist um 21 Uhr. Treffpunkt am Bürgerhaus Landeck bei der Burg.

Anmeldung unter Telefon 07641 / 935450 (WG Mündingen-Landeck), über www.wg-mundingen.de oder www.britte-von-landeck.de.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt! Infos zum Unkostenbeitrag gibt es unter der angegebenen Telefonnummer oder den Websites.



Burg Landeck



» Verwaltungsstelle Nimburg

Vom 20. bis zum 27. Mai geschlossen

Die Verwaltungsstelle Nimburg ist vom 20. bis einschließlich 27. Mai 2010 geschlossen. In dringenden Fällen kann man sich an das Rathaus Teningen (Telefon 07641 / 5806-0) wenden.

» Kirchengemeinde Nimburg

Gemeindeausflug an Fronleichnam

Der Gemeindeausflug am Donnerstag, 3. Juni, führt dieses Jahr zur Blumeninsel Mainau. Dort kann jeder den Tag für sich gestalten und das Essen kann man in einem der Restaurants selbst auswählen. Die Fahrt führt durch das Höllental an Donauesslingen vorbei durch das Hegaugebiet zur Blumeninsel Mainau. Rückfahrt am Spätnachmittag über Stockach-Engen nach Aach. Kurze Pause an der Aachquelle. Weiterfahrt durch das Hegaugebiet über Geisingen – Titisee-Neustadt durch das Jostal zum Turner und über die Schwarzwaldpanoramastraße durch das Glottental zurück nach Nimburg. Kosten für Busfahrt und Eintritt Insel Mainau: Erwachsene 29 Euro, Kinder ab 13 Jahre 14,50 Euro, Kinder bis zwölf Jahre frei. Abfahrt Bottingen 7.50 Uhr, Nimburg 8 Uhr; Rückkehr circa 19 Uhr. Anmeldung im Pfarramt, Telefon 2260, Familie Erb, Bottingen, Telefon 2405.

» Freiwillige Feuerwehr, Abteilung Nimburg-Bottingen

Danke an die Besucher

Die Abteilung Nimburg-Bottingen möchte sich bei allen Besuchern des Vatertagshocks recht herzlich bedanken. Es ist schön, dass die Besucher trotz des schlechten Wetters so zahlreich erschienen sind und die Feuerwehrabteilung somit unterstützt haben. Für alle Feuerwehrinteressierten: www.Feuerwehr-Nimburg-Bottingen.de.

» FV Nimburg (FVN)

Herzliches Dankeschön

Die Vorstandschaft des FV Nimburg bedankt sich ganz herzlich bei allen Helferinnen und Helfern sowie bei allen Kuchenspendern beim Tag der offenen Tür der Firma Seywald.



Für Nimburg und Bottingen:
Schnelle Hilfe
Feuerwehrnotruf

0 76 41 / 89 80



» Gemeindeverwaltung und Ortschaftsamt Heimbach

Prüfung von Nahwärmekonzepten in Heimbach

Die Gemeindeverwaltung Teningen und das Ortschaftsamt Heimbach prüfen derzeit die Möglichkeit von Nahwärmekonzepten in Heimbach. Alle Hauseigentümer, die in diesem Jahr und in den kommenden Jahren größere Investitionen in ihre Heizungsanlage beabsichtigen, sollten sich mit dem Ortschaftsamt Heimbach oder dem Bauamt der Gemeinde Teningen in Verbindung setzen. So können doppelte Investitionen vermieden werden und entsprechende Synergien erreicht werden.

NACHRUF

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem Freund und Gönner

Walter Rauck

* 14. Dezember 1931 † 8. Mai 2010

Sein Interesse für die Wahrung und Erforschung der Geschichte Heimbachs machten es ihm zum Anliegen, die Freunde der Geschichte Heimbachs e.V. bei der Verwirklichung vieler Projekte zu fördern und zu unterstützen.

Wir trauern um Walter Rauck und gedenken seiner mit großem Respekt und Dankbarkeit.

Unser tiefempfundenes Mitgefühl gilt seiner Familie und den Angehörigen.

Freunde der Geschichte Heimbachs e.V.

Thomas Hügler

1. Vorsitzender

Sigismund Freiherr von Elverfeldt-Ulm
Ehrenvorsitzender

Hans-Bernhard Kradepohl
Ortsvorsteher a. D.



Gasthaus Sternen
 Marion und Patrick Kappes
 Köndringer Straße 2 | Teningen-Heimbach
Sa., 5.6. ab 19.00 Uhr
Live-Konzert
Two 55
 Rock & Pop Cover mit
3-Gänge-Menü
 inkl. 1 Glas Sekt
 zum Frühbucherpreis
 bis So., 30.5.
 35,- € pro Person
 Info und Reservierungen unter
 Tel. 0 76 41 / 9 35 56 41

Malteser Hilfsdienst
» Haiti: Tausende Erdbeben-Opfer brauchen Ihre Hilfe!«
 Tausende Überlebende des schweren Erdbebens auf Haiti sind obdachlos geworden:
Hunger, Krankheiten und Seuchen drohen!
Retten Sie Leben – spenden Sie jetzt!
 Spendenkonto:
 ADH e.V., Kto.-Nr. 10 20 30,
 BLZ 370 205 00 (BfS, Köln)
 **Malteser**
 ...weil Nähe zählt.

» Bürgerverein Heimbach

Fotobuch „1250 Jahre Heimbach“ kann bestellt werden

Die von Tanja Götz-Ebner erstellte Fotodokumentation in Form eines Fotobuches kann nun bestellt werden.

Tanja Götz-Ebner hat aus über 10.000 Fotos circa 1.000 Bilder ausgewählt und zu einem einzigartigen Fotobuch zusammengestellt. Von den ersten Vorbereitungs-Workshops über die Aufbauarbeiten, Proben und Aufführungen bis zum Feuerwerk und der Einweihung des St.-Gallus-Rundweges finden sich zahlreiche Teilnehmer und Szenen im Bild wieder.

Ein Ansichtsexemplar des sehr anspruchsvollen Werkes ist auf dem Ortschaftsamt zusammen mit den Bestellformularen hinterlegt und kann zu den Öffnungszeiten gesichtet werden.

Das Buch wird zum Selbstkostenpreis von 155 Euro abgegeben. Heißer Tipp: Ansehen lohnt sich!



Sport

» SG Köndringen/Teningen, Jugend

Handballnachwuchs präsentiert sich in Teningen

Über Pfingsten steigt in Freiburg und Teningen der „Sparkassen-Cup“ für die talentiertesten Handballer der Jahrgänge 1992 und 1993. Los geht es am kommenden Freitag, 21. Mai, in der Teningen Ludwig-Jahn-Halle mit dem Vorturnier. Ab 18 Uhr spielen die Jugendnationalmannschaft von Tunesien sowie die Jugendauswahlteams von Burgund (Frankreich), Rhone-Alpes (Frankreich) sowie Baden-Württemberg gegeneinander. Ein Spiel dauert zweimal 20 Minuten. Das Finale wird gegen 20.15 Uhr angepfiffen. Der Eintritt ist frei! Zahlreiche Einladungskarten wurden an den Teningen Schulen verteilt. Am Samstag und Sonntag wird das „Sparkassen-Turnier“ dann in der Freiburger Unisporthele mit weiteren Teams fortgesetzt. Für das leibliche Wohl der Spieler und Gäste sorgt in bewährter Manier die SG Köndringen/Teningen.

Erfolgreicher SG-Nachwuchs

Die Jugend des Handballclubs SG Köndringen/Teningen gewann in diesem Jahr souverän die Meisterschaft in der Bezirksklasse. Bei den südbadischen Meisterschaften in Weil belegte das Team von Trainer Uli Kiefer (links, stehend) unlängst den guten vierten Platz. Nach tollen Siegen gegen Weil und Sandweiler mussten sich die tapfer kämpfenden Jungs danach knapp den Teams aus Altenheim, Schramberg und Mimmenhausen geschlagen geben.



» Männerchor Heimbach

„Rendezvous im Frühling“ am Samstag in der Anton-Götz-Halle

Kaum eine andere Jahreszeit wie die Zeit des Frühlings im Mai regt mit Ihrer Stimmung – Hoffnung, Erwartung, aufblühende Natur, Aufbruch, Fröhlichkeit, Wärme, Liebe – so dazu an, auch die Stimmen der Menschen erklingen zu lassen. Der Männerchor Heimbach möchte zusammen mit zwei Gastchören aus der Region diese Stimmung aufgreifen und allen Chorfreunden in diesem Sinne einen unterhaltsamen und abwechslungsreichen Abend bieten. Zu diesem Liederabend, einem „Rendezvous im Frühling“, am kommenden Pfingstsonntag, 22. Mai, 20 Uhr in der Anton-Götz-Halle in Teningen-Heimbach, lädt der Männerchor Heimbach die Bevölkerung schon heute ganz herzlich ein. Der Eintritt ist frei, für die Bewirtung ist gesorgt.

Zwei Sänger, Franz Hügler und Klaus Mittelhoff werden an diesem Abend für ihre Verdienste besonders geehrt. Der Männerchor Heimbach und seine Gastchöre freuen sich auf zahlreiche Besucher und Gäste.

» TBV Heimbach aktuell

Inliner-Kurs für Kinder (Anfänger) am 30. Mai in der Anton-Götz-Halle

Der TBV bietet wieder einen Inliner-Kurs für Kinder von sechs bis acht Jahren an, Schutzkleidung erforderlich. Er richtet sich an alle Kinder, die Inliner bekommen haben und feststellten, dass es nicht so einfach ist, auf den Inlineskates vorwärtszukommen. Der Kurs beinhaltet: Gewöhnung an die Schutzkleidung, erste Schritte auf Inlineskates, erste Bremsübungen, Falltechnik.

Termin: 30. Mai, 10 bis 12 Uhr. Wo: Anton-Götz Halle, Heimbach. Preis: 5 Euro für Mitglieder, 10 Euro für Nichtmitglieder.

Anmeldung und weitere Infos unter Telefon 07641 / 55968 (S. Bergmann).



» FC Teningen (FCT)

FCT mit dem nächsten Derbysieg

FV Sasbach – FC Teningen 1:4 (1:1): Aufstellung: Ernst, Grafmüller, Wieske, Minke, Backhaus (85. Spöri), Scheer, Volk, F. Saggiomo (68. Gashi), A. Saggiomo, Seref, Lo Jacono (86. Schwendemann). Tore: 1:0 (8.), 1:1 Lo Jacono (45.), 1:2 (65.) Volk, 1:3 (75.) Seref, 1:4 (83.) A. Saggiomo.

FC Teningen – TV Köndringen 3:0 (1:0): Aufstellung: Ernst, Grafmüller (87. Spöri), Wieske, Minke, Backhaus, Scheer, Volk, F. Saggiomo (75. Gashi), A. Saggiomo, Seref, Lo Jacono (85. Stadelmann). Tore: 1:0 (25.) F. Saggiomo, 2:0 (80.) A. Saggiomo, 3:0 (83.) Gashi. Besondere Vorkommnisse: Gelb-Rot TVK (80.)

Mit zwei Siegen in der vergangenen Woche bleibt der FCT weiter im Rennen um die beiden ersten Plätze in der Landesliga Staffel II.

Am Donnerstag war der FCT zu Gast beim abstiegsbedrohten FV Sasbach. Die Heimelf nutzte bereits nach wenigen Minuten ihre erste Chance zur 1:0-Führung, jedoch spielte im Anschluss nur noch der FCT. In der 45. Minute war es dann Lo Jacono, der nach einem schönen Solo den Ausgleich erzielte. Nach der Pause gab es nur noch Einbahnstraßenfußball in Richtung des Sasbacher Tores. Die Folge war nach einer Ecke das 1:2 in der 65. Minute durch Volk. Der FV Sasbach hatte nichts mehr entgegenzusetzen und musste dann noch die Treffer zum 1:3 und 1:4 durch Seref und A. Saggiomo hinnehmen.

Am Samstag kam es dann zu dem von vielen erwarteten Derby mit dem TV Köndringen. Der FCT machte von Beginn an klar, wer Herr im Hause war, und hatte sofort das Zepter in der Hand. Die logische Konsequenz war das 1:0 in der 25. Minute durch F. Saggiomo nach Vorarbeit von Lo Jacono. Auch im weiteren Verlauf des Spiels hatte der FCT den Gegner voll im Griff, verpasste es jedoch frühzeitig die Entscheidung herbeizuführen, da man es versäumte die sich ergebenden Konter erfolgreich zu Ende zu spielen. In der 80. Minute war es dann A. Saggiomo, welcher mit einem sehenswerten Freistoß das 2:0 erzielte und den heimischen Anhang erlöste. Gashi erzielte dann noch den 3:0-Endstand.

Der FCT bot in beiden Partien eine spielerisch sehr ansprechende Leistung, welche zu Siegen, die auch jeweils in der Höhe verdient waren, führte.

Die **zweite Mannschaft** unterlag beim DJK Heuweiler mit 1:7.

Vorschau: Fr., 21.5., 19 Uhr: FC Emmendingen – FC Teningen I. Sa., 22.5., 16 Uhr: FC Teningen II – SV Waldkirch II.

Der FC Teningen veranstaltet am 12. Juni ein Gruppelturnier. Anmeldung und die Turnierbestimmungen sind zu finden im Internet unter www.fc-teningen.de. Für weitere Fragen steht auch Thomas Froß zur Verfügung, Telefon 07641 / 55758.

» FC Teningen (FCT), Jugend

Ergebnisse und Termine

Ergebnisse: SG Vörstetten – B Mädchen 0:0, FV Windenreute – C Mädchen 7:0, C Mädchen – SV St. Peter 0:2, SV Ebnet – D Mädchen 2:1, A Junioren – SG Glottertal 5:2, SG Kollmarsreute – B Junioren 0:0, Alemannia Müllheim – C1 Junioren 0:2, C2 Junioren – SV Waldkirch 2 3:7, SV Endingen – D1 Junioren 1:5, D2 Junioren – SG Niederhausen 2 20:1, E1 Junioren – SV Kollmarsreute 3:1, SV March – E1 Teningen 3:5, E2 Junioren – SV Hochdorf 2 5:2.

Termine: Mi., 19.5., 19.30 Uhr: A Junioren – SG Wyhl. Fr., 21.5., 18.30 Uhr: SF Elzach-Yach 2 – C2 Junioren.

Die aktuellen Spieltermine wie auch ggf. kurzfristige Spieländerungen werden zeitnah auf der Homepage des FC Teningen unter www.fc-teningen.de aufgeführt.

Weitere Infos und Berichte rund um die FCT-Jugend sind ebenfalls im Internet zu finden.

» TV Köndringen (TVK)

Sieg und Niederlage in den Derbys – TVK kurz vor dem Klassenerhalt?

TV Köndringen – SV Heimbach 5:1 (3:0): TVK-Aufstellung: Arndt, Storz-Renk, Büchner, Geissler (Chr. Fischer), Sillmann, Betting, Schätzle, Gräble, Weber, Oberkirch (Kassasir), Bärwald (Kranzer). Tore: 1:0 (34.) Bärwald, 2:0 (40.), 3:0 (44.), 4:0 (75.) Oberkirch, 4:1 (84.), 5:1 (87.) Oberkirch. Gelb-Rot: Chr. Fischer, Büchner (beide TVK). – Zuschauer: 400.

Wie wird der TVK die deutliche Niederlage in Munzingen verkraften? Diese Frage stellten sich nicht wenige vor dem ersten von zwei Derbys, die innerhalb von drei Tagen auf dem Programm standen. Beim TVK war der verletzte Dimitri Bärwald wieder mit dabei, dies sollte sich bald als Glücksfall herausstellen. Mit seiner Schnelligkeit und Kampfkraft riss er viele Löcher in die Hintermannschaft der Gäste und verschaffte damit seinem Sturmpartner Oberkirch die notwendigen Freiräume. Torjäger Oberkirch, in Munzingen noch völlig auf sich alleine gestellt und daher recht wirkungslos, profitierte enorm von dieser Umstellung. Nicht weniger als vier Treffer gelangen ihm gegen Heimbach und entschied somit das Derby fast alleine. Das erste Tor erzielte jedoch Bärwald mit einem unhaltbaren Freistoß aus gut 20 Metern Entfernung. Heimbach selbst konnte nur in der ersten halben Stunde dagegen halten. Der TVK agierte danach deutlich überlegen und verzeichnete eine sehr gute Chancenauswertung. Die Schlussphase war von unnötiger Hektik geprägt. Nach zwei unübersichtlichen Situationen erhielt zuerst Büchner und danach Christian Fischer die Gelb-Rote Karte vom ansonsten gut leitenden Schiedsrichter Nußbaum. Der Einsatz des in der 81. Minute eingewechselten Fischer dauerte somit gerade mal rekordverdächtige fünf Minuten. Nach der gleichzeitigen Niederlage von Herbolzheim, verschaffte sich der TVK (40 Punkte) etwas Luft im Abstiegskampf.

FC Teningen – TV Köndringen 3:0 (1:0): TVK-Aufstellung: Arndt, Storz-Renk, Büchner, Geissler (Maggiore), Sillmann, Betting, Schätzle, Gräble, Weber (Chr. Fischer), Oberkirch, Bärwald. Tore: 1:0 (23.), 2:0 (80.), 3:0 (83.). Gelb-Rot: Gräble (80.) – Zuschauer: 400.

Drei Tage später folgte der zweite Teil in der „Derby-Woche der Wahrheit“ für den TVK. In Teningen übernahmen die Platzherren zwar schnell die Initiative und zeigten sich optisch überlegen, doch vor dem Tor fiel dem Tabellenzweiten außer ein paar harmlosen Weitschüssen nicht viel ein. Das 1:0 zur Pause war dennoch nicht unverdient, obwohl der TVK immer besser ins Spiel kam und in der 37. Minute durch Oberkirch bzw. Bärwald eine große Ausgleichschance besaß, die vom gut reagierenden FCT-Torhüter Ali Ernst aber vereitelt wurde (Foto).



Nach dem Wechsel tauchte der Gastgeber immer mehr unter, der TVK machte Druck, allerdings ohne den letzten Biss vor dem Tor – Chancen waren Mangelware. Dennoch schien es nur eine

Frage der Zeit, wann der mittlerweile verdiente Ausgleich fallen würde. Doch in der 80. Minute nahm Saggiomo das Freistoß-Geschenk des Schiedsrichters an und hämmerte das Leder unhaltbar in den rechten oberen Winkel. Danach sah Kapitän Stephan Gräßle die Gelb-Rote Karte, da er mit dieser (Fehl-)entscheidung überhaupt nicht einverstanden war. In der Tat war diese Szene spielentscheidend.



Nur selten kam der TVK gefährlich vor's Tor. Hier war Oliver Oberkirch zwar einen Tick schneller, doch konnte er den guten Ali Ernst nicht überwinden.

Der TVK zeigte eine engagierte solide Leistung mit hoher Laufbereitschaft. In dieser Form hat es zwar gegen die ambitionierten Teninger nicht ganz gereicht, der Klassenerhalt sollte dennoch möglich sein, wenn das Team von Volker Baer in den letzten zwei Spielen gegen dann (vermeintlich) schwächere Teams leichter punkten kann. Da auch der härteste Konkurrent Herbolzheim wieder verlor, beträgt der Abstand immer noch drei Punkte auf einen Abstiegsplatz. Für den TVK und seine zahlreichen Anhänger wäre der Klassenerhalt auf jeden Fall verdient! Vielleicht könnte dieser schon nach dem letzten Heimspiel am Samstag gegen Steinen gefeiert werden... Am Abend wird dann im Vereinsheim das Champions-League-Endspiel Bayern gegen Mailand auf einer Großbildleinwand übertragen.

SV Kenzingen – TV Köndringen II 4:0 (0:0)

Vorschau: Sa., 22.5., 15.30 Uhr: TVK – FC Steinen-Höllstein. Mo., 24.5., 16 Uhr: TVK II – SC Reute II

» TV Köndringen Abteilung Fußball

TVK-Frauen sind Bezirkspokalsieger!

TV Köndringen – FV Windenreute 0:0 (3:2 n. E.). In einem spannenden und über neunzig Minuten packenden Endspiel musste am Ende das Elfmeterschießen über Sieg und Niederlage entscheiden. Nach einem dramatischen Verlauf war TVK-Torhüterin Elke Weisshaar mit drei gehaltenen Elfmetsern der Garant für den Erfolg des TVK. Obwohl man dem FV Windenreute trotz der Unterklassigkeit die Favoritenrolle gab, war der TVK sechzig Minuten die klar bessere Mannschaft. Mit einer Ausnahme gelang es Köndringen Torchancen des Gegners zu verhindern. Zwar hatte auch der TVK nur wenige Chancen, hätte aber durch Dresch und Scarano, die jeweils alleine vor dem Windenreuter Tor auftauchten, führen können. In der Schlussphase wurde der Gegner stärker, auch weil beim TVK die Kräfte nachließen. Und fünf Minuten vor Ende bewahrte Elke Weisshaar im Tor des TVK mit einer glänzenden Parade ihr Team gar vor einem Rückstand. So stand es nach neunzig Minuten gerechter Weise 0:0-Unent-

schieden – so nahm die Dramatik seinen Lauf! Im notwendigen Elfmeterschießen trafen für den TVK Pachulski, Maier und Scarano.



Großer Erfolg: Das glückliche Siegerteam mit ihrem Trainer Bernd Schmidt freut sich über den erstmals gewonnenen Bezirkspokal!

» TV Köndringen – Jugendfußball

Termine und Spielergebnisse

A-Jugend SG Köndringen-Teningen: SG – SG Glottartal 5:2

Vorschau: Mi., 19.5., 19.30 Uhr: SG – SG Wyhl. Sa., 22.5., 16 Uhr: JSG Simonswald – SG.

B-Jugend SG Köndringen-Teningen: SG Kollmarsreute – SG 0:0

C1-Jugend SG Teningen-Köndringen-Heimbach: Alem. Müllheim – SG 2:0

Vorschau: Sa., 12.6., 13.30 Uhr: SpVgg Untermünstertal – SG

C2-Jugend SG Teningen-Köndringen-Heimbach: SG – SV Waldkirch 3:7

Vorschau: Fr., 21.5., 18.30 Uhr: SF Elzach-Yach-SG.

D-Jugend SG Köndringen-Heimbach: SG – SV Waldkirch 2:6

Vorschau: Fr., 21.5., 17 Uhr: SG – SG Kenzingen.

E-Jugend TV Köndringen: TVK – SV Mündingen 5:2

F-Jugend TV Köndringen: **Vorschau:** So., 6.6., 10.30 Uhr: Turnier beim FC Teningen.

G-Jugend TV Köndringen: **Vorschau:** Sa., 5.6., 10.30 Uhr: Turnier in Hecklingen.

Weitere Informationen erhältlich unter www.tv-koendringen-fussball.de.

» FV Nimburg (FVN)

Heimerfolg gegen die Landesliga-Reserve des FCE

FV Nimburg – FC Emmendingen II 4:0 (2:0): FVN-Aufstellung: Zavounis, Sexauer (70. Welz), Radovanovic (46. Minke), Forsbach, Mittelberger, Milardovic, Hodo (65. Schmidt), Reifsteck, Hajdini, Blazkow, Fischer. Tore: 1:0 (18.) Fischer, 2:0 (33.) Fischer, 3:0 (68.) Fischer, 4:0 (80.) Reifsteck.

Vergangenen Sonntag gewann der FV Nimburg das Heimspiel gegen die Reserve des FC Emmendingen nach überzeugender Leistung verdient mit 4:0 Toren. Florian Fischer erzielte hierbei einen Dreier-Pack!

Gegen eine sehr bewegliche Emmendinger Elf übernahm der FVN von Anfang an die Initiative und konnte nach der Niederlage in March spielerisch wie kämpferisch überzeugen. Dem 1:0 von Fischer in der 18. Minute ging ein schönes Zuspiel des an diesem Tage stark aufspielenden Andreas Blazkow voraus. Emmendingen spielte zwar mit, konnte sich im Verlauf der ersten Hälfte jedoch nur einmal richtig gefährlich in Szene setzen. Hier war jedoch Ioannis Zavounis mit einer tollen Parade zur Stelle. Nach knapp einer halben Stunde folgte das schönste Tor des Spiels. Ein langer Pass von Hodo in den Lauf von Fischer schloss dieser mit einem wunderschönen Heber über den herauseilenden Gästekeeper ab.

Auch im zweiten Spielabschnitt hatte der FVN das Heft des Handelns fest in der Hand und kam regelmäßig zu besten Chancen, die aber oftmals fahrlässig vergeben wurden. Nach einem Eckball von Forsbach konnte Reifsteck im Gästestrafraum den Ball ungehindert querlegen und Fischer staubte in der 68. Minute zum 3:0 ab. Emmendingen war bemüht mitzuspielen und kam durch Standards zu Offensivaktionen, die aber nichts einbrachten. Den Schlusspunkt zum 4:0 setzte Reifsteck zehn Minuten vor Spielende. Nachdem Stefan Welz ihn von der linken Seite aus mustergültig bediente, konnte Keeper Kleibler zuerst noch parieren, war aber dann gegen den Nachschuss machtlos.

Am Pfingstsamstag sind die Teams des FVN im Rahmen der Sportwoche zu Gast beim Riegeler SC, der eine sehr erfolgreiche Rückrunde spielt und dem FVN sicherlich alles abverlangen wird.

Vorschau: Sa., 22.5., 15 Uhr: Riegeler SC II – FVN II, 17 Uhr: Riegeler SC – FVN.

» Sportverein Heimbach (SVH)

Torloses Remis

SV Heimbach – FC Emmendingen 0:0: SVH-Aufstellung: Kunkler, Kopp, Strittmatter, Frings, Kanzler, Bickel, Rees, Link, Gashi (71. Schillinger), Bär, Lipschinski, (84. Hug). SR: Klaiber (Radolfzell). Zuschauer: 250.

In der ersten Spielhälfte versuchten beide Mannschaften, mit langen Bällen zum Erfolg zu kommen. Dabei hatte Heimbach ein leichtes Chancen-Plus. Die technisch versierten Kreisstädter suchten immer wieder ihren Torjäger Bober in Szene zu setzen, was jedoch selten gelang. Im Verlauf der zweiten Halbzeit verflachte die Begegnung. Trotzdem gab es auf beiden Seiten Möglichkeiten in Führung zu gehen. Die Latte verhinderte in der 69. Minute die Heimbacher Führung als Lipschinski von der Strafraumgrenze abgezogen hatte. In der Schlussphase gingen beide Mannschaften kein Risiko mehr ein, sodass es bei der torlosen Punkteteilung blieb.

SV Heimbach II – TuS Oberrotweil 5:0 (1:0): Tore: 1:0 (45.) Wolburg, 2:0 (75.) Wolburg, 3:0 (77.) Menzel, 4:0 (88.) Kühnle, 5:0 (90.) Köblin.

Die SVH-Reserve zeigte die beste Saisonleistung. Ein starker Jakob Wolburg und eine konsequente Chancenauswertung in der Schlussphase sorgten für den ersten Heimsieg der Rückrunde.

Vorschau: Sa., 22.5., 15.30 Uhr: Landesliga FV Herbolzheim – SV Heimbach; 16 Uhr: Kreisliga A SG March – SV Heimbach.

» TuS Teningen, Leichtathletik

Beim 7. Abendsportfest Steidle und Ulmer Sprintcupsieger

Trotz nicht gerade sprinterfreundlichem Wetter mit empfindlicher Abendkühle waren namhafte Sprinter/Innen aus der Regio am Start zum erstmals ausgetragenen Sprintcup beim Abendsportfest der Leichtathletikabteilung des TuS Teningen im Emil-Schindler-Stadion. Ausgeschrieben für Frauen/Männer und weibliche/männliche Jugend A und mit Preisgeldern der Bad Dürreheimer Mineralbrunnen GmbH dotiert, waren 100 und 200 Meter zu laufen – die Zeitaddition ergab das Gesamtergebnis.

Frauensiegerin wurde Tatjana Steidle vom starken Sprinterteam des USC Freiburg vor ihrer Vereinskollegin Angelika Fleig. Auch der Männersieger kam mit Ludwig Ulmer vom USC Freiburg, Platz zwei erlief sich Joachim Bicheler von der LG Olympia Dortmund.

Chiara Fehrenbach vom SV Waldkirch und Stefan Hettich von der DJK Villingen waren die Sieger bei den Jugendläufer/Innen.

Insgesamt waren knapp 130 Leichtathleten nach Teningen gekommen – die Teilnehmerzahl ging nach dem Tiefpunkt im letzten Jahr wieder merklich nach oben.

Erfolge für die TuS-Leichtathleten: Sophia Möllinger – Siegerin über 1.500 Meter bei der weiblichen Jugend A. Daniel Zimmermann – Sieger über 100 Meter der Schüler M 15 und Platz zwei im Kugelstoßen. Philipp Ehrler – Platz zwei im Weitsprung und Platz drei über 100 Meter bei den Schülern M 15. Patrik Zimmermann – Sieger bei den Schülern M 13 über 75 Meter und im Kugelstoßen. Marina Ehrler – Siegerin bei den Mädchen W 12 über 75 Meter und im Weitsprung. Platz sechs im Männersprint über 100 Meter in 12.32 Sekunden erreichte Martin Lapschanski, Jasmin Ehrler wurde Dritte über 75 Meter bei den Mädchen W 13. Antonia Stübbe, Sophie Jitten und Anne-Kathrin Sillman – alle Mädchen W 15 – kamen im Weitsprung, Kugelstoßen und Speerwurf jeweils auf Platzierungen unter den ersten Fünf der Ergebnislisten. Florian Zachariae – Platz zwei im Sprint über 100 Meter und Platz drei im Weitsprung der Jugend B.

» Tennisclub Köndringen (TCK)

Damen 40 und Herren 40 waren erneut siegreich

Am letzten Samstag reisten die Damen 40 zu ihrem ersten Auswärtsspiel nach Gundelfingen. Trotz einiger personeller Probleme beim TCK ging man vom Sieg aus der Vorwoche dennoch hoffnungsvoll ins Spiel. Bereits nach den Einzeln legte man den Grundstein für einen Sieg und ging mit 4:2 in Führung. In den Doppeln konnte man erneut die Stärken ausspielen und konnte den ersten Auswärtssieg mit 6:3 einfahren.

Die Herren 40 bestritten ebenfalls am Samstag ihr erstes Heimspiel und hatten gegen den TC Malterdingen erneut ein Derby. Auch hier musste der TCK ersatzgeschwächt antreten, wobei sich der sogenannte „Ersatz“ als Punktelieferant empfahl. Der TCK spielte fulminant auf und ging mit 5:1 uneinholbar in Führung. Bei den Doppeln erwies sich der TC Malterdingen nochmals kämpferisch, konnte dann aber letztlich nur noch ein Doppel gewinnen. Mit einem 7:2 holte sich der TCK den ersten Heimsieg.

Die Herren I spielten am Sonntag im Derby auswärts gegen den TC Mundingen II. Nach der letzten klaren Niederlage aus der letzten Woche wollte man unbedingt gewinnen. Beide Mannschaften schenkten sich nichts, was letztlich zu einem 3:3-Zwischenstand nach den Einzeln führte. In den Doppeln hatte dann der TC Mundingen das bessere Ende für sich und gewann das Derby mit 5:4.

Ebenfalls am Sonntag bestritten die Damen I ihr zweites Auswärtsspiel beim TC Ringsheim. Diese machten gleich klar, wer die „Platzdamen“ sind und spielten stark auf. Lediglich ein Einzel vom TCK ging in den dritten Satz und wurde letztlich doch verloren. Die restlichen Einzel waren eine klare Angelegenheit, die 6:0-Führung für den Gastgeber somit perfekt. Auch im Doppel hatten die jungen TCK-Damen den starken Gegnerinnen nichts entgegenzusetzen, was zum deutlichen Endstand von 0:9 führte.

» SHC Nimburg Crocodiles, Inline-Hockey

Starker Auftritt in Winnenden

Mit einem sensationellen 9:8-Auswärtssieg zeigen die Crocodiles beim 2. Bundesliga-Absteiger SV Winnenden schönes und effektives Skaterhockey. Was vor dem Spiel (fast) niemand für möglich gehalten hatte, war nach 60 Minuten Spielzeit eingetreten: die Crocodiles verließen in Winnenden als Sieger den Platz! Von der ersten Minute des Spiels an konnten die Crocodiles mit den Winnendern mithalten und lagen nach dem ersten Spielabschnitt mit nur 2:3 zurück. Nach vier Toren innerhalb der ersten zehn Minuten des zweiten Drittels witterten die Nimburger, dass in diesem Spiel mehr drin war als nur Erfahrungsgewinn. Nach einigen Unkonzentriertheiten ging man dann je-

doch wieder mit einem Tor Rückstand (6:7) in die zweite Pause. Eine beherzte Pausenansprache vor dem dritten Spielabschnitt verfehlte aber ihre Wirkung nicht und man konnte nach 55 Minuten Spielzeit einen zwei-Tore-Vorsprung verbuchen. Auch ein Tor der Gastgeber 50 Sekunden vor Schluss und die darauf noch mal folgende Offensive mit der Hereinnahme eines zusätzlichen Feldspielers für den Torhüter konnte den Nimburger Auswärtssieg nicht mehr verhindern. Nun haben die Crocodiles erst einmal ein paar Wochen Pause, bevor am 13. Juni auf dem Nimburger Hockeyplatz wieder das alljährliche Hockeyturnier stattfinden wird.



Allgemeines

» Schwarzwaldverein Teningen

Benefizveranstaltung „Wander- und Volksliedersingen“ am 2. Juli

Am Freitag, 2. Juli, um 19 Uhr lädt der Schwarzwaldverein Teningen alle Interessierten, Freunde und Mitglieder herzlich zum Mitsingen ein. Der Veranstaltungsort ist die Winzerhalle Köndringen. Das weit über die Kreisgrenze Emmendingens hinaus bekannte Duo Romantica, Walter Gerspacher und seine Frau Gertrud, begleitet den Abend musikalisch. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Liederbücher werden zur Verfügung gestellt. Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten. Der Erlös dieses Wander- und Volksliedersingens kommt krebserkrankten Kindern am Universitätsklinikum Freiburg zugute.

Kontaktadresse: Kurt Armbruster, zweiter Vorsitzender des Schwarzwaldvereins, Telefon 07641 / 47559.

» DB Regio AG

Gleiserneuerung vom 25. bis 30. Mai

Vom 25. bis 30. Mai wird in Freiburg (Brsg) Hauptbahnhof das Gleis 2 erneuert. Von dieser Maßnahme sind die Züge des Regionalverkehrs auf der Relation Offenburg - Freiburg - Basel in beide Richtungen betroffen.

Die Regionalzüge aus Richtung Offenburg bzw. Basel enden während der Bauphase auf Gleis 4 des Freiburger Hauptbahnhofes. Die Fahrgäste steigen am gleichen Bahnsteig (Gleis 4) in den zur Weiterfahrt in südliche bzw. in nördliche Richtung jeweils vorgesehenen Zug um.

Reisende werden an den Bahnstationen per Plakataushang über den erforderlichen Umsteigevorgang rechtzeitig informiert. Weitere Informationen sind auch über die Internetseite <http://www.bahn.de/bauarbeiten> abrufbar.

» Die VdK Sozialrechtsschutz gGmbH informiert

Nächster Sprechtag am 17. Juni

Der nächste Sprechtag des Sozialrechtsreferenten Herrn Weih, findet statt in Emmendingen, im Neuen Rathaus, Zimmer 103, am **Donnerstag, 17. Juni, in der Zeit von 9 bis 12 Uhr**. Bitte um vorherige telefonische Terminvereinbarung unter Telefon 0761 / 50449-0.

Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, unter anderem im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung.

Weitere Auskünfte sind erhältlich unter Telefon 0761 / 50449-0, Geschäftsstelle Freiburg.

» Freizeit erfahren mit der RegioKarte

Freizeitführer 2010 mit RegioKarten-Vorteilen wieder verfügbar

Für alle RegioKartenbesitzer und natürlich für alle, die es werden wollen, ist wieder der Freizeitführer „Stadt – Land – RegioKarte“ erschienen. Aktuell weist der Regio-Verkehrsverbund Freiburg (RVF) unter dem Motto: Einsteigen – Erfahren – Erleben damit auf die vielseitigen Einsatzmöglichkeiten der RegioKarte für die Freizeitgestaltung in unserer Region hin. Der Freizeitführer bietet wieder eine Auswahl an attraktiven Ausflugsziele, Veranstaltungen und Tourentipps, gebündelt an sechs Ausgangsorten im Verbundgebiet – zum Beispiel Neuenburg, Schluchsee oder Waldkirch. Er enthält selbstverständlich Hinweise zur Erreichbarkeit mit Bus und Bahn.

Die RegioKarte Erwachsene (Übertragbar, Jahr, Abo, Basis und Job) bietet nach Vorlage darüber hinaus bis Ende Juli 2010 bei ausgewählten Kooperationspartnern Rabatte oder kleine Aufmerksamkeiten.

Im Internet unter www.stadt-land-regiokarte.de sind weitere Ziele im RVF-Gebiet, Veranstaltungen und Planungshilfen für die Hin- und Rückfahrt aufrufbar. Außerdem ist im Aktionszeitraum die Teilnahme am großen Gewinnspiel möglich, als Hauptpreis winkt ein Familienwochenende im Hochschwarzwald.

Der neue Freizeitführer ist an den Fahrkarten-Verkaufsstellen im RVF, bei den Kooperationspartnern und im Internet erhältlich.

Kontakt: Regio-Verkehrsverbund Freiburg GmbH (RVF), Bismarckallee 4, 79098 Freiburg, Geschäftsstellenleitung Anna Dingler-Mangos, Telefon 0761 / 20728-0, Fax 0761 / 20728-10, E-Mail: info@rvf.de.

» Deutsche Rentenversicherung

Warnung vor Schreiben über „Renten-Bonus“

Die Deutsche Rentenversicherung warnt ihre Versicherten und Rentner: Aktuell sind Schreiben einer „Infozentrale“ in Bremen in Umlauf mit dem Titel „Bescheid über Renten-Bonus“. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg weist darauf hin, dass diese Schreiben mit dem Absender „Infozentrale, Postfach 448141, 28281 Bremen, Abteilung Abwicklung/Be-nachrichtigung“ nicht von ihr stammen.

In den Schreiben wird den Angesprochenen eine „Renten-Bonus-Zahlung“ in Aussicht gestellt. Sie werden aufgefordert, dafür persönliche Daten an den Absender zu schicken. Die Deutsche Rentenversicherung teilt hierzu mit, dass der aufgeführte Bremer Absender „Infozentrale“ keine Einrichtung oder Außenstelle der Deutschen Rentenversicherung ist.

Es ist ein erneuter Versuch, unter dem Anschein eines offiziellen Behördenschreibens an sensible persönliche Daten zu gelangen. Die Deutsche Rentenversicherung warnt ausdrücklich vor der Beantwortung des Schreibens. Sie empfiehlt, im Umgang und mit der Herausgabe von Adress- und Bankdaten grundsätzlich vorsichtig zu sein. In allen Zweifelsfällen sollte der Rentenversicherungsträger vorher entsprechend befragt werden.

Weitere Auskünfte zu diesem Thema gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 / 100048024 sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.



Unsere Ausgaben im Internet:

www.wzo.de

SELO e.V.
Steuerklärungs-Service
für Arbeitnehmereinkünfte
(Lohnsteuerhilfsverein)

Steuererklärung?
Kein Problem!
Tel. 07641-912322
Wilhelmstr. 6 in Emmendingen
Hinweis: Angebot nur für Mitglieder mit
ausschließlich nichtselbständigen Einkünften. www.selo24.de

MISEREOR
• IHR HILFSWERK

Spendenkonto 10 10 10
Pax Bank · BLZ 370 601 93

DANKSAGUNG

Von Herzen danken wir allen, die sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlten und ihre Anteilnahme durch Wort, Schrift, Kranz-, Blumen- und Geldspenden auf liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Martha Schillinger

geb. Boos

* 2.8.1923 † 3.5.2010

Besonderer Dank gilt:

- Herrn Pfarrer Bordne für die tröstenden Worte und die schöne Gestaltung der Trauerfeier
- dem Beerdigungsinstitut Manfred Bühler für die liebevolle und hilfreiche Entlastung
- Flora und Hilde, die sie mit ihren Besuchen erfreuten
- allen Freunden, die uns in diesen schweren Tagen zur Seite standen.

Köndringen, im Mai 2010
Bismarckstraße 23

STATT KARTEN

Im Namen aller Angehörigen
Jürgen Schillinger

» Deutsche Rentenversicherung

Rentenversicherung hilft Rentnern bei Steuererklärung

Bereits seit 2005 gilt für Rentner ein neues Steuerrecht: Viele Rentner sind deshalb bis zum 31. Mai verpflichtet, bei ihrem Finanzamt eine Steuererklärung für 2009 abzugeben. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg unterstützt ihre Rentner dabei: Auf Wunsch bescheinigt sie die Höhe der Rente.

Diese Bescheinigung über die Rentenhöhe enthält den steuerrechtlich relevanten Bruttorentenbetrag für das Jahr 2009. Dieser Betrag wird von der Finanzverwaltung benötigt und muss deshalb in die „Anlage R“ (Renten und andere Leistungen) der Steuererklärung übertragen werden. Außerdem enthält die Bescheinigung Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge, die in Zeile 13 der „Anlage Vorsorgeaufwand“ eingetragen werden.

Die Bescheinigung kann ganz einfach mit der Rentenversicherungsnummer unter der kostenlosen Service-Nummer 0800 1000 48024 oder in den Regionalzentren und Außenstellen der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg angefordert werden und kommt per Post nach Hause. Werden zwei Renten von der Deutschen Rentenversicherung bezogen, beispielsweise eine Altersrente und eine Witwenrente, müssen beide Versicherungsnummern angegeben werden.

Umfassende Informationen zu dem Thema enthält auch die kostenlose Broschüre „Versicherte und Rentner: Informationen zum Steuerrecht“. Sie kann unter Telefon 0721/825-23888 oder über E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet (www.deutsche-rentenversicherung-bw.de) steht sie ebenfalls als PDF-Download zur Verfügung.

Weitere Auskünfte gibt es auch bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg persönlich im Regionalzentrum Freiburg, über das kostenlose Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg unter 0800 100048024 und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Antworten zu konkreten Einzelfällen können und dürfen allerdings nur Finanzämter, Lohnsteuerhilfsvereine oder Steuerberater geben.

Beratungs- und Informationstag

Am **Donnerstag, 8. Juli**, findet ein Beratungs- und Informationstag zusammen mit der Zusatzversorgungskasse für Beschäftigte des öffentlichen Dienstes bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg im Regionalzentrum Freiburg, Heinrich-von-Stephan-Straße 3, 79100 Freiburg, statt.

Persönliche Beratungen von 8.30 bis 16 Uhr; Vortragsveranstaltungen von 16 bis 18 Uhr, mit Themen zur Altersvorsorge; Betriebliche Altersversorgung bei der ZVK-KVBW 16 Uhr; Rente & Steuern – was muss ich wissen? 17 Uhr. Die Veranstaltungen sind kostenlos. Um Terminvereinbarung zur Beratung und Anmeldung zur Vortragsveranstaltung unter Telefon 0761/20707-0 wird gebeten.

» Informationsveranstaltung in Emmendingen

Geförderte Mikrokredite bei Gründung und bestehenden Unternehmen

Anfang des Jahres hat die Bundesregierung den Mikrokreditfonds Deutschland mit einem Fondsvolumen von 100 Millionen Euro ins Leben gerufen. Mit dem Mikrokreditfonds Deutschland verbessert die Bundesregierung für Gründungen und kleine Bestandsunternehmen den Zugang zu Kapital (www.mikrokreditfonds.de).

Das Wirtschaftsministerium Baden – Württemberg fördert MONEX Mikrofinanzierung Baden – Württemberg seit Januar 2010 in einem landesweiten Projekt. MONEX erhält hier Mittel, um in einem Kooperationsmodell die Tragfähigkeit von Unternehmenskonzepten zu prüfen, Empfehlungen gegenüber Banken abzugeben, Coaching und Monitoring während der Kreditlaufzeit anzubieten und es somit Gründerinnen und Gründern und bestehenden Unternehmen zu ermöglichen, einen Mikrokredit zu bekommen (www.monex-bw.de).

Wie man als Gründerin und Gründer / Jungunternehmerin und Jungunternehmer und als bestehendes Unternehmen von dieser Förderung profitiert, darüber kann man sich am 9. Juni um 18 Uhr in Emmendingen (Rathaus Emmendingen, Sitzungssaal (1. Obergeschoss), Landvogtei 10, 79312 Emmendingen) informieren. Die Stadt Emmendingen und die Wirtschaftsförderung Region Freiburg laden herzlich zu dieser Informationsveranstaltung ein. Referent ist Ralf Stolarski, MONEX-Vorstandsmitglied und MONEX-Kreditbetreuer.

Die Teilnahme ist kostenlos. Um verbindliche Anmeldung bei Frau Mörder, Telefon 07641/452330 oder p.moerder@emendingen.de, wird gebeten.



LERNSTUDIO Möller	
üpn, üpen, üben ... klappt!	
Crashkurse in den Pfingstferien! • alle Fächer - alle Klassen • auch für Abschlussklassen	
 Emmendingen Lammstraße 21 Tel.: 07641/ 5 44 95	Herbolzheim Hauptstraße 18 Tel.: 07643/ 40 007
www.lernstudio-moeller.de	

» Naturzentrum Kaiserstuhl

Veranstaltungen im Mai und Juni

Alle naturinteressierten Gäste und Einwohner können ein wenig gute Kaiserstühler Luft schnuppern und die Natur auf eine ganz besondere Weise kennenlernen. Nachfolgend sind die Veranstaltungen der kommenden Wochen vorgestellt. Das komplette Programm des Naturzentrums ist erhältlich bei den örtlichen Tourist-Informationen am Kaiserstuhl beziehungsweise unter www.kaiserstuhl-tuniberg-tourismus.de.

Das Naturzentrum Kaiserstuhl kann man besuchen in Ihringen am Rathaus (von März bis Ende Juni und September bis Oktober), Montag 10 bis 12 Uhr, Donnerstag 10 bis 12 Uhr, Samstag 15 bis 17 Uhr. Eine Anmeldung ist zwischen 15 und 17 Uhr jeweils zum vorausgehenden Werktag bei der Kaiserstuhl Touristik Ihringen unter Telefon 07668 / 710880 bzw. per E-Mail: naturzentrum@ihringen.de erforderlich. Kinder unter 12 Jahren sind frei, wenn kein Preis angegeben ist!

Samstag, 29. Mai, 17 bis 19 Uhr, Orchideen am Rheindamm:

Mit sachkundiger Begleitung die Schönheit der Orchideen erleben. Großer Parkplatz gegenüber Gasthaus Limburg, Sasbach, 4 Euro, Hannelore Heim.

Freitag, 11. Juni, 20 bis 23 Uhr, Geo-Tag der Artenvielfalt - Fledermäuse und Nachtschwärmer - Kaiserstühler Schmetterlingsnacht:

Wunderschöne Schmetterlinge der Nacht werden beobachtet, die Fledermäuse sind dann nicht weit! Taschenlampe mitbringen, Naturzentrum Kaiserstuhl Ihringen am Rathaus, 4 Euro, Reinhold Treiber und Klaus Rennwald.

Samstag, 12. Juni, 13 bis 15 Uhr, Geo-Tag der Artenvielfalt - Wildkräuter und Pflanzenraritäten entdecken in den Weinbergen:

Führung durch Hohlwege und an sonnige Böschungen – ein Erlebnis für Jung und Alt. Naturzentrum Kaiserstuhl Ihringen am Rathaus, Spende, Edith Müller.

Samstag, 12. Juni, 10 bis 12 Uhr, Geo-Tag der Artenvielfalt - Schmetterlinge und Wildbienen im Kaiserstuhl:

Seltene Wildbienen, schöne Schmetterlinge und viele weitere Insekten entdecken mit dem Fachmann für Jung und Alt. Naturzentrum Kaiserstuhl Ihringen am Rathaus, Spende, Reinhold Treiber.



Unsere Ausgaben im Internet:

www.wzo.de

» Jugendfeuerwehr Teningen

24-Stunden-Übung mit Schauübung

Von Freitag, 21., auf Samstag, 22. Mai, wird die Jugendfeuerwehr Teningen eine 24-Stunden-Übung abhalten. In Anlehnung an den Alltag bei einer Berufsfeuerwehr werden die Jugendlichen eine 24-Stunden-Schicht im Gerätehaus in Teningen verbringen. Bei den in dieser Zeit anfallenden „Einsätzen“ sollen die Jugendlichen alles das anwenden, was sie im Laufe des vergangenen Jahres gelernt haben.

Die „Schicht“ endet mit einer kleinen Schauübung am Samstag ab 13 Uhr auf dem Gelände der Firma Braun im Gewerbegebiet Rohrlache. Alle die sich schon immer einmal über die Arbeit der Jugendfeuerwehr informieren wollten sind dazu recht herzlich eingeladen.

» 50 Jahre Tischtennis in Köndringen

Der TTC Köndringen feierte sein 50-jähriges Vereinsjubiläum



Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker würdigte die Verdienste von Fritz Sehringer mit der Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg.

Wie hoch der Stellenwert des Tischtennisclubs Köndringen anzusehen ist, zeigte sich beim Festbankett zum 50-jährigen Bestehen. Die Tatsache, dass nicht nur Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker und Bürgermeister a.D. Hermann Jäger sowie Pfarrer Andreas Borne ihre Referenz erwiesen, sprechen dafür. Insbesondere aber auch die Verleihung der Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg an Fritz Sehringer, durch Bürgermeister Hagenacker. Seit 41 Jahren ist Sehringer aktiver Tischtennisspieler und 39 Jahre als Schriftführer im Vorstand. Er hat in den letzten

vier Jahrzehnten den Verein entscheidend mitgeprägt, sein Wort hatte stets ein hohes Gewicht, so Bürgermeister Hagenacker bei der Ehrung.

Viele Vereinsvertreter, Mitglieder und Ehemalige würdigten mit ihrem Besuch die Leistungen der jetzigen Vorstandschaft wie deren Vorgänger und konnten sich oftmals selbst bei den interessantesten wie ebenso unterhaltsamen Rückblick der Vereinsgeschichte durch Andreas Kunze, nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden Bernd Rill, wiederfinden. Seine Ansprache mit dem Titel „50 Jahre Tischtennis in Köndringen“, fand allseits vergnügliches Gehör. Seine eigens dafür entwickelte Methode der Laudatio nannte er GiVuF, was so viel wie Geschichte in Versen und Fakten bedeuten sollte. Jedem geschichtlichen Fakt war ein Vers hinzugefügt, der in unterhaltsamer Weise den Rückblick begleitete. Langeweile hatte keine Chance, trotz eines umfangreichen Rückblicks.

Am 7. Mai 1960 durch Magarete Gerber, Heinz Gerber, Heinrich Zügel, Fritz Boos, Walter Höfflin, Siegfried Peter, Hans Peter, Hans Limberger, Fritz Engler, Karl-Heinz Huber, Karlheinz Fischer, Herbert Lay, Bernd Lay und Willi Trautmann gegründet, hatte der Verein 1961 bereits 50 Mitglieder, derzeit sind es 126. Anfangs spielte und trainierte man im Kronensaal, später im Saal des Gasthauses Bahnhof. Bei der Generalversammlung am 15. Juni 1960 wurde Heinz Gerber zum ersten Vorsitzenden gewählt, 14 Jahre leitete er die Geschicke des Vereins und war anschließend noch lange Jahre Schatzmeister. Der Umbau 1977 der Winzerhalle, womit der Verein ein neues Spiel- und Trainingsdomizil erhielt sowie im Untergeschoss ein Vereinsheim,



Zu Ehrenmitgliedern wurden ernannt: (von links nach rechts) Lothar Bresch, Eugen Hoffner, Karl-Heinz Huber, Fritz Engler, Herbert Lay, Bernd Lay, Walter Höfflin und Andreas Kunze.

war ein gravierender Wendepunkt in der Vereinsgeschichte. Von nun an hatte der TTC ein Zuhause, wodurch sich die Spiel- und Trainingsmöglichkeiten erheblich verbesserten. Es ging stetig vorwärts, sportlich verliehen die Spieler des TTC Köndringen dem Verein bei unzähligen Punkt- oder Freundschaftsspielen, in Ranglistenturnieren und vielen Meisterschaften, einen guten Namen. Man fand schnell gebührende Akzeptanz an der grünen Platte.

Ein besonderes Highlight der Vereinsgeschichte war ein vom TTC ausgerichtetes Tischtennisländerspiel zwischen Deutschland und Japan im Jahr 1970 in der Teninger Ludwig-Jahn-Halle. Für Deutschland gingen unter anderem der Vizeweltmeister von 1969 Eberhard Schöer und der deutsche Meister von 1970 Wilfried Lieck und die Weltmeisterin im Damendoppel Diane Schöler und Agnes Simon an die Platten. Das Spiel der Herren endete mit 4:2 für Japan, das der Frauen mit 3:0.

Getreu der Vereinsphilosophie: Kontinuität wahren, Jugend fördern, Sportbetrieb ermöglichen, miteinander etwas aufbauen, etwas Gesundes tun, Neues erleben und Raum für Geselligkeit bieten, hat sich der TTC Köndringen zu einem modernen Sportverein entwickelt. Leistung ist ebenso gefragt wie eine gute kameradschaftliche Harmonie, dies war auch beim Festakt deutlich spürbar. Musikalisch umrahmt von der Winzerkapelle Köndringen ist es dem Jubilar bestens gelungen, ein tolles Fest-

bankett zu präsentieren. Schirmherr Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker verwies ebenso wie Bürgermeister a.D. Hermann Jäger auf den hohen gesellschaftlichen Stellenwert eines Sportvereins. Die Arbeit der Sportvereine trägt insbesondere zur sozialen Integration bei und besitzt somit einen wertvollen gesellschaftlichen Nutzen, dies gilt auch für den TTC Köndringen. Dies beweist einmal mehr die Vorbereitung und Durchführung der Feier, der man allgemein ein großes Lob aussprach. Sie war ebenso interessant wie feierlich würdigend, aber auch gesellig und unterhaltsam.

Ehrungen: Zu Ehrenmitgliedern wurden folgende Gründungsmitglieder ernannt: Fritz Engler, Karl Heinz Huber, Walter Höfflin, Bernd Lay und Herbert Lay, zusätzlich Andreas Kunze und Eugen Hoffner.

Lothar Bresch und Hans Limberger wurden mit der goldenen Spielernadel des Südbadischen Tischtennisverbandes für 50 Jahre aktive Spielzeit geehrt, ebenfalls mit der goldenen Spielernadel für 40 Jahre wurden Fritz Sehringer, Rolf Schindler, Manfred Kirstein und Marie-Luise Haller geehrt.

Die silberne Ehrennadel erhielten für 30 Jahre Rita Kirstein, Inge Danner, Frank Bär, Bernd Rill und Horst Dages. Die Bronzene für 20 Jahre erhielten Dirk Frosch, Hans-Jörg Bär, Frank Blum, Dirk Zimmermann, Horst Scheuermann, Uwe Hoyer und Christoph Römmler.



Alle Geehrten, die mit der Spielernadel des Südbadischen Tischtennis-Verbandes in Gold, Silber und Bronze geehrt wurden.



• Kanzlei im Rathaus •

– Rechtsanwälte in Bürogemeinschaft –

Webergässle 2 · 79353 Bahlingen

Telefon 0 76 63 / 912 912 8 · Fax 0 76 63 / 912 913 0

Rechtsanwalt Ulrich A. Mehler

Schwerpunkte:

- Vertragsrecht
- Verkehrsrecht
- Mietrecht
- Strafrecht
- Schuldenberatung

Rechtsanwalt Sven Meier

Schwerpunkte:

- Arbeitsrecht
- Erbrecht
- Baurecht
- Verwaltungsrecht

» Werner Waizmann feierte seinen 80. Geburtstag

Von der Lehre bis zur Rente im Eisen- und Hammerwerk Teningen

Es könnte zwar gesundheitlich etwas besser gehen, aber dennoch ist Werner Waizmann aus Köndringen, der am vergangenen Freitag seinen 80. Geburtstag feierte, noch ganz schön fit und bei allem dabei. Waizmann wurde am 14. Mai 1930 in Emmendingen geboren. Als Köndringer besuchte er die dortige Schule und fing 1945 eine Lehre als Maschinenschlosser im Eisen- und Hammerwerk an, die er nach dreieinhalb Jahren erfolgreich beendete. Danach war er dort als Schlosser in der Montage, später als Bohrwerksdreher, und zuletzt als Leiter der Kontrolltechnik beschäftigt, bis zu seiner Rente 1993. 1954 heiratete er seine Frau Martha, eine geborene Fischer, mit der er im Jahr 2004 noch die Goldene Hochzeit feiern konnte, bevor sie 2005 ganz plötzlich verstarb. Das hat er allerdings bis heute noch nicht ganz verkraftet, 51 Jahre sind eben eine lange Zeit. Aus der Ehe gingen zwei Söhne und ein Enkel hervor. 1957 wurde im Mundinger Weg gebaut und gemeinsam mit seiner Frau bewirtschaftete er nebenberuflich über 40 Ar Reben. In die Reben wird allerdings nicht mehr gegangen, dafür kümmert er sich schon seit 22 Jahren um die Pflege und den Erhalt des Rückstaubeckens beim Mundinger Weg, welches zwischenzeitlich zu einem Biotop herangewachsen ist.

Bürgermeisterstellvertreter Erwin Mick war es eine Freude, die Glückwünsche der Gemeinde überbringen zu dürfen. Sein Respekt galt der nun schon über 20-jährigen ehrenamtlichen Pflege und Wartung des Köndringer Rückhaltebeckens am Mundinger Weg. Im Köndringer Musikverein Winzerkapelle ist er ebenso Ehrenmitglied wie im Köndringer Angelsportverein.



Bürgermeisterstellvertreter Erwin Mick sprach Werner Waizmann neben seinen Glückwünschen auch seine Anerkennung aus.

» Frieda Weiß feierte 85. Geburtstag

Eine typische Vertreterin ihrer Generation

Sie ist eine typische Vertreterin ihrer Generation, Frieda Weiß aus Landeck, die nun ihren 85. Geburtstag feiern konnte. Jugend fand eigentlich nicht statt, Krieg und harte Arbeit ließ keine Zeit dazu. Schon früh hatte sie in der elterlichen Landwirtschaft mitzuhelfen, mit der heutigen Jugend in keiner Weise vergleichbar.

Jubilarin Weiß, eine geborene Möisinger, wurde am 12. Mai 1925 in Köndringen geboren, besuchte die dortige Schule und half danach bis zu ihrer Heirat in der elterlichen Landwirtschaft mit. Man hatte eben zur damaligen Zeit daheim mitzuhelfen. „Ein Beruf“, sagt sie, „kam als Frau sowieso nicht infrage. Es war eben so, da war ich keine Ausnahme“. Auch nach ihrer Heirat 1944, als sie mit ihrem Mann nach Landeck auf dessen elterliche Landwirtschaft zog, änderte sich dies nicht. Es war von vornherein klar, neben der Aufgabe als Mutter und dem Haushalt, auch in der Landwirtschaft mitzuhelfen. Erst 1948 kehrte ihr Mann aus der Gefangenschaft heim und man konnte langsam beginnen, ein normales Leben aufzubauen. Aus der Ehe gingen zwei Töchter, drei Enkel und ein Urenkel hervor. Ihr Mann verstarb 2004 im Alter von 82 Jahren.

Gesundheitlich geht es ihr entsprechend, auch wenn ihre Beweglichkeit durch einen schweren Sturz sehr eingeschränkt ist. Da ist sie heilfroh, dass sie von ihren Töchtern gepflegt und versorgt wird. Bis zu dem Unfall hatte sie sich noch völlig allein versorgt und in den Reben mitgeholfen.

Als Gründungsmitglied des Sängerbundes Landeck und für ihre fast 50-jährige Mitgliedschaft wurde sie zum Ehrenmitglied ernannt. Lange Jahre engagierte sie sich auch im Kirchengemeinderat Mündingen-Landeck.

Zu den vielen Gratulanten gehörte neben Pfarrer Dr. Christian Stahmann auch Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker. Hagenacker sprach nicht nur die herzlichsten Glückwünsche der Gemeinde aus, sondern brachte auch seine Bewunderung zum Ausdruck, mit welcher Lebenseinstellung diese Generation die schwere Last der Zeit gemeistert hat.



Frieda Weiß freute sich sehr über die Glückwünsche und das persönliche Gespräch mit Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker.

Teninger Schulen

Johann-Peter-Hebel-Grundschule Teningen	07641/9555710
Viktor-von-Scheffel-Grundschule Teningen	07641/6929
Theodor-Frank-Hauptschule Teningen	07641/9555730
Theodor-Frank-Realschule Teningen	07641/9555750
Ganztagesbetreuung Schulzentrum Teningen	07641/9555770
Nikolaus-Christian-Sander-Schule Köndringen	07641/5036
Antoniter-Grundschule Nimburg	07663/912287
Grundschule Heimbach	07641/44565

» Kindergarten Villa Kunterbunt

Rot-Kreuz-Sanitäter waren zu Besuch

Ein besonderes Highlight konnten die Kinder vom Kindergarten „Villa Kunterbunt“ in Teningen in der letzten Woche erleben. Der Kindergartenpapa Matthias Ehrler und sein Kollege Dieter Markstahler kamen mit dem Rot-Kreuz-Auto vorgefahren und die Kinder konnten hautnah erleben, was man als Rettungssanitäter alles machen muss. Sie zeigten unter anderem, wie man verschiedene Verbände anlegt, wie man die Verletzten transportiert und erklärten den Kindern, was es im Rettungsauto so alles gibt.

Ganz viel durften die Kinder selber ausprobieren. Der krönende Abschluss war dann die Vakuummatratze. Die Kinder hatten die Möglichkeit sie selbst auszuprobieren. Die Matratze wurde von den Kindern „aufgepumpt“ und sie konnten selbst erfahren, wie sicher man darin liegt. Für die Kindergartenkinder war es ein sehr spannender Morgen und die Erzieherinnen konnten einiges noch lernen.



Die Kindergartenkinder bei der Besichtigung des Rot-Kreuz-Autos.



Hier wird die Vakuummatratze ausprobiert.

» Sie schaffen aus Obst ein besonderes Wässerchen

Edmund Guldenfels wurde erster Nimburger Brennmeister

Am vorvergangenen Sonntag erhielt Edmund Guldenfels seine Urkunde als Brennmeister, die Erste in der Region, womit wieder den Nimburger Schnapsbrennern besondere Aufmerksamkeit zuteil wurde, auf die bei der Prämierung der Obstbrände in der Offenburger Messehalle ein Medallensegen für ihre guten Wässerchen niederging.

Diese offizielle Anerkennung durch das Ministerium für den ländlichen Raum gibt es noch nicht lange und nur noch 26 weitere Brennmeisterinnen und Brennmeister im südbadischen Raum können sich dieser Auszeichnung erfreuen, der eine zweijährige Ausbildung vorausgeht, zu der auch Edmund Guldenfels (Inhaber der Gaststätte „Kaiserstuhl“) regelmäßig an die Fachhochschule nach Offenburg und die Weinbauschule in Weinsberg anreisen musste. Außer dem fachlichen Unterricht wurde er in Betriebswirtschaft und der Lehrlingsausbildung unterrichtet. Den Leistungsnachweis musste er auch durch eine anspruchsvolle Meisterarbeit nachweisen.

Aber auch in der normalen Tagesarbeit des Obstbrennens steht Guldenfels seinen Mann, wie vier Medaillen (je einmal Gold und Bronze und zweimal Silber) bei der „Prämierung von Obstbränden und Likören 2010“ des Verbandes der badischen Klein- und Ostbrenner zeigten. 2378 Proben aus ganz Baden waren eingeschickt worden und wurden von 34 Prüfern begutachtet. Bei dieser verdeckten Blindverkostung geben jeweils vier Prüfer ihr Urteil ab, wobei es auf Klarheit, Geschmack und Geruch ankommt.

Ehrenpreis für Adolf Schumacher: 60 Punkte ist das Höchste, was man erreichen kann und Adolf Schumacher erhielt einen dieser sehr seltenen Ehrenpreise für sein „Zibärle“, wobei dem 89-jährigen Nimburger mit Sicherheit auch seine 62-jährige Erfahrung half. Adolf Schumacher, der von seinem Sohn Volker bestens unterstützt wird, hatte sich insgesamt 13 Medaillen „erbrannt“ (vier goldene, zwei silberne und sieben bronzene).

Erwin Mick (vom Weingut Mick) kam mit drei Gold-, vier Silber- und vier Bronzemedallien aus Offenburg zurück, der so zusätzlich auf die Brenner-Qualität der Nimburger hinwies, die in ihren Reihen auch den Teninger Hans-Dieter Feuerstein aufgenommen haben (jeweils einmal Gold, Silber, Bronze). Auch er hat verinnerlicht, dass – egal ob der Schnaps aus Sauerkirschen, Gravensteiner Äpfeln, Williamsbirnen oder Mirabellen gebrannt wird – nur sehr qualifizierte Rohware verwandt werden darf und für den letztendlichen Brennvorgang von fünf bis sechs Stunden viel Geduld, Geschmack und Gefühl gebraucht wird. Wichtig ist auch, dass man das richtige Wasser zur Verfügung hat, wobei das Teninger Allmend-Wasser sehr schnapsgeeignet sei.



Beladen mit Urkunden aus der Welt des Schnapsbrennens präsentierten sich: (von links) Edmund Guldenfels, Hans-Dieter Feuerstein, Adolf Schumacher, Volker Schumacher und Erwin Mick.

**8 verschiedene Schnitzel,
Spargel, Flammenkuchen,
Erdbeerbecher ...**



Winzerschenke Burg Landeck
Tel. 0 76 41 / 86 03

Haferkasten Kenzingen
und Fahnenstube Malterdingen

www.fahnenstube.de



» Evangelischer Kindergarten Köndringen

Neuer Gruppenraum eingeweiht

Freudiger Anlass für den evangelischen Kindergarten. Der dringend benötigte zusätzliche Gruppenraum im 1. OG des Gebäudes wurde am letzten Mittwoch offiziell übergeben. Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker betonte, dass die Gemeinde Teningen insgesamt zwar genügend Kindergartenplätze vorweisen könne, speziell in Köndringen eine Warteliste mit 15 Kindern und damit überdurchschnittlich großen Bedarf bestanden habe. Die Gemeinde steuert an den Gesamtkosten von 25.000 Euro obligatorisch den größten Anteil zum neu errichteten Raum der „Bienengruppe“ bei. Dank zahlreicher Spenden aus dem Ort fielen die Kosten aber geringer aus. Pfarrer Andreas Bordne und Bürgermeister Hagenacker bedankten sich aber nicht nur dafür, sie hatten auch ein großes Lob für die Leiterin Käthe Schmidt und für Beate Weiler vom Kirchengemeinderat übrig. Letztere erhielt für ihr großes, weil kostensenkendes Engagement mit der Bauleitung einen schönen Frühlingsstrauß.



Erinnerungsfoto bei der Einweihung des neuen Gruppenraumes: Leiterin Käthe Schmidt, Gemeinderat Reinhold Kopfmann, Beate Weiler (Kirchengemeinderat), Evelyn Glöckler (Amtsleiterin), Sandra Bühler (Elternbeirat), Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, Brigitte Sartor (Kirchengemeinderat) und Pfarrer Andreas Bordne (von links) freuen sich mit den Kindern und Erzieherinnen der neuen Bienengruppe.

» Liebenzeller Gemeinschaft

Frauenausflug ging nach Britzingen

Wie jedes Jahr fand auch dieses Jahr wieder der Frauenausflug der Liebenzeller Gemeinschaft (LG) statt. Viele Frauen, auch aus den umliegenden Gemeinden, nahmen teil. Ziel des Ausflugs war die Besichtigung des Wandteppichs in der evangelischen Kirche in Britzingen. Diesen großen Wandteppich haben 20 Frauen in jahrelanger Arbeit genäht und gestickt. Der Teppich zeigt einen Baum, der am Wasser steht. Darunter steht aus Psalm 1 der dritte Vers: „Er ist wie ein Baum, der nah am Wasser

steht, der Frucht trägt jedes Jahr und dessen Blätter nie verwelken, was er sich vornimmt das gelingt.“ Dazu wurde dann die Geschichte vorgelesen, weshalb die Frauen dieses Wandteppichs gefertigt hatten. Schwester Erika aus Denzlingen hielt anschließend eine Andacht. Danach fuhr man bei strahlend blauem Himmel weiter durchs Markgräflerland und kehrte in Badenweiler zum Kaffeetrinken ein. Anschließend ging die Fahrt weiter nach Vögesheim bei Müllheim. Dort wurden die Frauen im Haus Frieden zum Abendessen erwartet. Begeistert kamen die Frauen abends wieder in ihren Heimatgemeinden an. Man ist schon gespannt, wo es nächstes Jahr hingehet.



Die Frauen vor der Kirche in Britzingen.

» Neue Wassertechnik in Betrieb genommen

Im Teninger Schwimmbad gibt es auch wieder einen Delfin



Der alte Delfin war durch schieren Vandalismus zerstört worden. Umso mehr freuten sich Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker und Rüdiger van der Vlieth von der Betriebsgesellschaft, den neuen Flipper den Kindern zur Freude ans Nichtsschwimmerbecken zu stellen.

Im Rahmen einer Feierstunde wurde am vorvergangenen Donnerstag die moderne Wassertechnik im Teninger Schwimmbad vorgestellt und auch der neue Delfin seiner Bestimmung übergeben. 1,15 Millionen Euro haben die Arbeiten gekostet, aber Teningen hat in einer Zeit, in der viele Schwimmbäder geschlossen werden, nun die modernste Filtertechnik für ein gesundes, gut temperiertes Wasser.

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker bezeichnete dieses Freibad als eines der beliebtesten in der Region und meinte, dass es bei der angespannten Finanzlage sehr beachtlich wäre, dass Teningen diese Freizeit- und Gesundheitsanlage der Bevölkerung anbieten könne. Er bewertete die Einrichtung als gewichtiges Gemeindeattribut.

Hagenacker erinnerte daran, dass das Teninger Schwimmbad 1974 eingeweiht wurde, im Jahr circa 130.000 Besucher zählt und an heißen Sommertagen auf viereinhalb Tausend Besucher komme. Kontinuierlich sei aber das Bad saniert und verbessert worden und zwischen 1986 und 2009 hätte es zwei Millionen Euro verschlungen. Jedes Jahr müssten routinemäßig 40.000 Euro an Investitionen aufgewandt werden. Die jetzige Sanierungsmaßnahme aber sei etwas ganz Besonderes gewesen und habe 1,15 Millionen Euro verschlungen.

In den vergangenen Jahren wurde die Chlorgasanlage saniert, 860 Kubikmeter Raum für die neue Technik gebaut und die Badewassertechnik auf den modernsten Stand gebracht,



Mit Blinklicht und Sirene gaben sie die neueste Wassertechnik des Teninger Schwimmbad offiziell frei: (von links) Rüdiger van der Vlieth, Hermann Jäger, Heinz-Rudolf Hagenacker, Thomas Senrich und Markus Schmidt.

die der planende Ingenieur vom Ingenieurbüro Lenz, Thomas Senrich, bei einem Rundgang erläuterte. Da sind unter anderem fünf Filterkessel, drei Meter im Durchschnitt und vier Meter hoch und jeder wiegt 23 Tonnen, zu denen ein beeindruckendes Pumpsystem hin- und auch wieder wegführt. Neben diesen Filteranlagen gibt es noch die Dosieranlagen für die pH-Wert-Regulierung und das Chlorgas, um nur die wichtigsten zu nennen.

Die größten Rohre haben einen Durchmesser von 40 Zentimetern und führen auch zu den Anlagen, die das Wasser erwärmen. Da ist zum einen die von Anfang an installierte Wärmepumpen-Anlage. Das Wasser wird auch aufgeheizt mit der 1 150 Quadratmeter großen Solaranlage und es wird Wärme aus dem Beckenrückspülwasser gewonnen.

Interessierte Schwimmbad-Besucher können diese Anlage im neuen Technikgebäude besichtigen, weil der planende Architekt, Markus Schmidt, zum Schwimmbad hin eine Glaswand hochgezogen hat. Zu sehen sind die großen Filterstahlkessel, die vielen verwinkelten Rohre und die gesamte Steuertechnik.

Aber nicht nur dieser Neubau fällt beim Teninger Schwimmbad auf, sondern auch der neue Delfin. Das alte Teninger Schwimmbad-Maskottchen, an dem die Kinder so viel Freude haben, war dem puren Vandalismus zum Opfer gefallen. Der neue Flipper wurde erneuert und seiner Bestimmung übergeben.

In seiner Rede sprach der Bürgermeister über den Hintergrund der Zerstörung durch junge Menschen und auch davon, dass die Jugendpflege durch Aktionen einen Teil der Kosten des neuen Schwimmbad-Wahrzeichens erwirtschaftet hätte. „Kaputt machen ist nicht cool“, meinte Hagenacker mit Traurigkeit in seiner Stimme, die dann an Festigkeit gewann, als er davon sprach, dass Maßnahmen gegen Vandalismus ergriffen sind und noch werden.

Hagenacker erinnerte auch daran, dass das Schwimmbad von der Sport- und Freizeitmanagement GmbH March betrieben wird, dessen Geschäftsführer Rüdiger van der Vlieth in seinen Dankesworten den Beginn dieser Aktivität auf das Jahr 1999 fixierte. Er gab seiner Freude Ausdruck, dass auch der neue Bürgermeister die Tradition des an diesem Tag anwesenden früheren Bürgermeisters, Hermann Jäger, fortführe, ein attraktives, modernes Freizeitbad zu haben.

Er sprach von einer „perfekten Durchführung“ dieses großen Projektes, das sich über zwei Jahre hingezogen habe, ohne dass der laufende Betrieb gestört worden sei. Van der Vlieth hatte auch in seinen Statistiken geblättert und stellte fest, dass im Durchschnitt das Jahr 141 offene Tage habe, wobei er 15 bis 20 als sehr gut einstufte und zum Ausdruck brachte, dass an solchen Tagen zwischen 3.000 und 5.000 Besucher durch die Pforte kämen. 40 Tage seien gut, dann kommen zwischen 1.000 und 2.500, blieben noch 81 Tage, an denen zwischen 10 und 500 Gäste anwesend seien. Diese ganz Treuen seien Jahreskarten-Inhaber und 1.800 Jahreskarten habe man im vergangenen Jahr ver-



Die komplizierte und beeindruckende wassertechnische Anlage zur Aufbereitung, Reinigung und Erwärmung des Teninger Schwimmbades erklärte einer interessierten Besucherzahl der planende Ingenieur Thomas Senrich.

kauft, wovon 1.112 in Teninger Hand waren, Beweis, dass das Schwimmbad als Gesundheitseinrichtung genutzt wird und auch jetzt bei nicht sehr einladenden Temperaturen kämen sie schon seit dem 25. April, ein Eröffnungstag, der hier eingehalten werden könne, weil Schwimmbadmeister Denis Bilibeni und seine Helfer in sehr kurzer Zeit sehr viel geleistet hätten, habe doch am 20. März noch Schnee gelegen.

» Viel Lob für Rita van Look

Nimburger Schulleiterin ist seit 40 Jahren im Dienst



Rita van Look, die Schulleiterin der Antoniter-Grundschule, feierte ihr 40-jähriges Dienstjubiläum.

Gleich schon der erste Redner würdigte die Arbeit von Rita van Look, die seit acht Jahren die Nimburger Antoniter-Grundschule leitet. Der Grundschulrat vom Oberschulamt in Freiburg, Rafael Rauscher, überbrachte die Anerkennungsurkunde des Ministerpräsidenten aus Anlass des 40-jährigen Dienstjubiläums.

Rauscher hatte in der Personalakte von Rita van Look geblättert und so wusste er, dass sie in Freiburg geboren wurde, dort zur Schule ging und das St.-Ursula-Gymnasium besuchte. An der Pädagogischen Hochschule in Freiburg hatte sie ihre Lehrerausbildung absolviert und die zweite Dienstprüfung abgelegt.

Immer sei Rita van Look ihrer Heimat verbunden gewesen, habe in Oberbergen Kinder ausgebildet, in March gearbeitet und dann in St. Georgen, bevor sie vor acht Jahren die Leitung der Nimburger Grundschule übernahm, wo sie sehr überzeugend ihre Devise lebe, dass man nur gemeinsam eine gute Schule schaffen könne. Das sei ihr sichtbar gelungen.

Diese Arbeit, meinte Rauscher, werde auch gefördert durch die gute Ausstattung der Schule, für die die Gemeinde Teningen verantwortlich sei, die ihren Beitrag sehr zufriedenstellend leiste, was Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker gerne zur

Kenntnis nahm, der aber in seinen Grußworten darauf hinwies, dass die Gemeinde nur die leblosen sachlichen Voraussetzungen schaffen könne. Die Seele der Schule aber würde durch die Lehrerschaft erbracht und hier sei Rita van Look ein orientierungsmächtiges Vorbild, die ihren Dienst als Lehrerin und Schulleiterin stets auch als Dienst an den ihr anvertrauten Schützlingen verstehe. Diesen Gedanken verstärkte der Nimburger Pfarrer, Klaus Halberstadt, bei seinen Glückwünschen, ist er doch auch als Religionslehrer Teil des Kollegiums, zu dem noch fünf Lehrerinnen gehören, die vier Klassen mit insgesamt 67 Schülerinnen und Schülern unterrichten.

Für sie wünschte sich die Schulleiterin eine noch stärkere Verzahnung mit den Teninger Schulen, eine Bitte, die der Gesamtschulleiter der Gemeinde, Thomas Gaisser, gerne übernahm.

» Ein halbes Jahrhundert ein glückliches Paar

Wolfgang und Maria Beck feierten ihre Goldene Hochzeit

Wie kann man am Freitag, den 13. heiraten, hieß es damals, als sich Wolfgang und Maria Anna Beck am 13. Mai 1960 an einem Freitag das kirchliche Jawort gaben. Am Donnerstag, 13. Mai, konnte das überaus glückliche Paar seine Goldene Hochzeit im Köndringer Rosenweg feiern. Aus der Ehe gingen drei Söhne und eine Tochter hervor sowie sieben Enkel und ein Urenkel.

Beide erinnern sich noch gerne daran, wie sie sich kennenlernten. Der Funke sprang bei einem Zahnarzttermin über, dort hatte Maria Anna als Zahnarthelferin gearbeitet. Wolfgang stammt aus Schwendi und Maria aus Zwiefelden im Württembergischen. Nach Köndringen kam man durch die Arbeit, Wolfgang fand als gelernter Sägewerker eine Anstellung beim Sägewerk Hassler in Köndringen, wo er bis zu seiner Rente 1997 39 Jahre beschäftigt war. Bei Hasslers war es wie in einer großen Familie, sagt er. Seine Frau Maria arbeitete 24 Jahre bei der Frako. 1975 war die Freude groß, als man ins mit eigener Hände Arbeit gebaute Haus ziehen konnte. Anfangs gab es schon mal mit der Verständigung Probleme, mittlerweile hört man ihr Schwäbisch kaum noch heraus. Köndringen ist ihre neue Heimat geworden. „Wir fühlen uns hier sehr wohl, wir sind gut aufgenommen worden und hier sind wir Zuhause. Wenn wir mal unterwegs sind, freuen wir uns immer wieder, wenn wir den Kirchturm sehen.“ „Wir sind Familienmenschen“, sagen sie. „Die Familie bedeutet uns alles, das möchten wir nicht missen. Man hilft sich gegenseitig, und sowohl die Söhne und Tochter wie die Schwiegertöchter und der Schwiegersohn sind immer für uns da.“ Da war so mancher Schicksalsschlag zu ertragen. Jetzt möchte man den Ruhestand mit der gesamten Familie genießen. Dazu gehört auch die Freundschaft zu einem früheren spanischen Arbeitskollegen und dessen Familie, die extra zur Gratulation angereist war.

Bürgermeisterstellvertreter Erwin Mick überbrachte neben den Glückwünschen der Gemeinde auch die Glückwunschkarte des Badischen Ministerpräsidenten, Stefan Mappus.

Wolfgang Beck ist Ehrenmitglied im Männergesangsverein Köndringen und seit 45 Jahren Mitglied.



Bürgermeisterstellvertreter Erwin Mick wünschte dem Goldpaar noch viele gemeinsame glückliche Jahre.

» CVJM Teningen

CVJM im Süden – connected together

Zusammen in den ersten Mai hinein feiern, die CVJMs aus der Region vernetzen, viel Spaß zusammen haben, singen und eine ermutigende Andacht hören – wer bekommt da nicht Lust, mitzumachen?

Genau das haben sich einige Jugendliche aus dem CVJM Teningen, Bahlingen, Sexau und St. Georgen gedacht, als Göran Schmidt nach Teningen einlud, und machten sich trotz schlechten Wetters auf den Weg, gemeinsam die Walpurgisnacht, so ganz ohne Hexen und Zauberei, zu verbringen.

Mit Autos ging's in den Kaiserstuhl zur Allmendhütte, einer kleinen überdachten Grillstelle mit tollem Blick über Weinreben und die umliegenden Orte bei Nacht. Bei strömendem Regen wurde eine gemütliche Atmosphäre geschaffen. Bis die ersten Steaks und Würstchen fertig waren, sollten erst einmal das Geschick unter Beweis gestellt und ein kniffliges Schnürerätselspiel gelöst werden, damit jeder seine aneinander gebundenen Hände wieder freibekam. Ein knurrender Magen mag dem ein oder anderen wohl auch ein bisschen Ansporn gewesen sein, seine „Fesseln“ schnell wieder zu lösen.

Später hat Joel Rosenfelder den musikalischen Teil des Abends mit seiner Gitarre begleitet: zusammen singen, Gott loben. Göran Schmidt hat seine Gedanken zur Tageslosung weitergegeben: auch wenn wir uns neben großen Christen als kleine Teelichter neben einer großen Kerze sehen, sind wir trotzdem Lichter in der Welt und erhellen sie mit unserem Glauben! Ein wahnsinnig ermutigendes Bild. Es ist immer wieder toll zu erfahren, dass man nicht alleine unterwegs ist! Dass wir als Einzelne mit unseren kleinen Flämmchen genauso Licht verbreiten wie eine große Flamme. Es ist schön, die Gewissheit zu haben, dass es eine große CVJM-Gemeinde gibt, die sich gegenseitig bestärkt und einem das schöne Gefühl gibt, ein Teil von ihr zu sein, die die Gemeinschaft großschreibt!

Ein wunderschöner Abend mit guten Gesprächen, viel Spaß und jeder Menge netten Menschen – und Jesus mittendrin!



Eine freudige CVJM-Gemeinschaft.

Üben Sie mal Toleranz.

Nutzen Sie jede Gelegenheit zum Trainieren.
Wir helfen Ihnen gern dabei.

Bundesvereinigung Lebenshilfe für Menschen
mit geistiger Behinderung e.V., Postfach 70 11 63,
35020 Marburg, www.lebenshilfe.de
Spendenkonto: 501000, Volksbank Mittelhessen, BLZ 513 900 00



Lebenshilfe



» Fritz Lehmann für 60 Jahre aktive Musik geehrt

Winzerkapelle erfüllte Wünsche

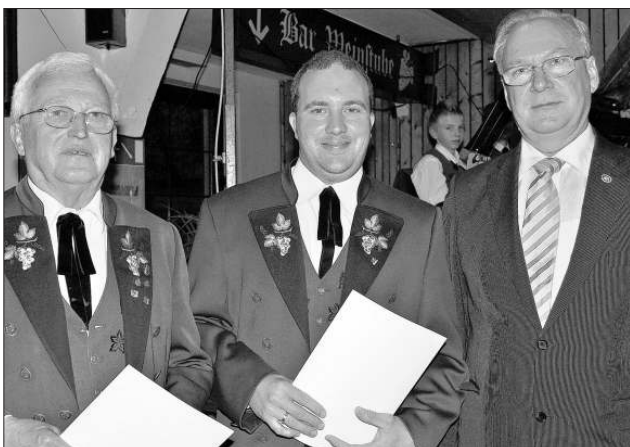
Das Wunschkonzert am Samstag in der gut besuchten Winzerhalle traf den Geschmack ihres Publikums. Kein Wunder – hatten doch die Köndringer und Landecker Bevölkerung zuvor die Möglichkeit, mit ihrer „Stimme“ den „Wahlausgang“ zu beeinflussen und die Musik mit zu gestalten. Auf 321 abgegebenen Wunschlisten wurden 2.100 Einzelwünsche geäußert – rund 9.000 Euro Spenden kamen im Vorfeld durch diese Aktion zustande, wie Vorsitzender Werner Schillinger bei seiner Begrüßung informierte. „Da das Auge auch mithört“, soll mit diesem Betrag die neue Musikeruniform mitfinanziert werden.

Der musikalische Leiter und Dirigent Alfredo Mendieta sowie Ansager Markus Ziegler verstanden es, mit viel Esprit, Charme und Witz einen unterhaltsamen Abend zu präsentieren und das hohe Niveau der Winzerkapelle zu demonstrieren. Die Mischung aus den Themenbereichen wie Musical, Film-Musik oder auch Jazz/Pop/Blues kam bei den rund 180 Besuchern sehr gut an.

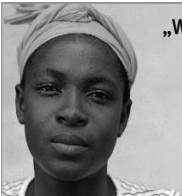
Im Rahmen des Konzertes wurden die Musiker Martin Bürklin für 25 und Fritz Lehmann für 60 (!) aktive Jahre als Musiker geehrt. Letzterer erhielt vom Präsident des Oberbadischen Blasmusikverbandes Dr. Harald Bobeth die Goldene Ehrennadel mit Diamant, vom Verein gab es einen Präsentkorb und eine Musik-erwanduhr.



Hornfestival: Solostück für zwei Hörner mit Yvo Bühner (links) und Mennie Lang.



Verbandspräsident Dr. Bobeth ehrte Martin Bürklin für 25 Jahre und Fritz Lehmann für 60 Jahre aktive Musik (von rechts).



„Wem gehört die Welt?
Uns Frauen
jedenfalls nicht!“
Thérèse, Elfenbeinküste

Verändern Sie die Welt!
www.misereor.de

MISEREO
● IHR HILFSWERK

Mit Zorn und Zärtlichkeit
an der Seite der Armen

» Reitverein Teningen-Köndringen

Reitturnier des RV Teningen-Köndringen war ein voller Erfolg

Überwältigenden Zuspruch fand die Neuauflage des Reitturniers in Teningen-Köndringen am 8./9. Mai. Auf der idyllisch gelegenen Reitanlage wurden weit über 500 Prüfungen geritten. Der Wettergott hatte ein Einsehen und so strahlte am Samstagmorgen nicht nur die Sonne vom Himmel sondern auch die Gesichter der Verantwortlichen und der Reiter und Reiterinnen.

Bei den jüngsten Teilnehmern, die im Führzügelwettbewerb um den Sieg ritten, konnte Anna-Lena Weis vom RC Gundelfingen den Pokal mit nach Hause nehmen. Die Dressurprüfung der Klasse M gewann Mareen Ott mit Wellcome von der TSG Möhlinhof e.V. mit einer Wertnote von 7,1.

Siegerin des M-Springens mit Stechen wurde Heike Meissinger vom RFV Ottenheim e.V., sie gewann mit ihrem Pferd Belmondo Z mit 0 Fehlerpunkten in einer Zeit von 40,25 Sekunden.

Von Seiten der Reiterinnen und Reiter gab es nur anerkennende Worte und viel Lob für den gastgebenden Verein. Dieses Feedback, so die Vorsitzende Gabi Ehrenfelder, mache gute Laune und gebe einem neuen Auftrieb. Viele Vereinsmitglieder halfen bei zahlreichen Arbeitseinsätzen mit großem Engagement im Vorfeld und während der beiden Turniertage mit, dies wertet die Vorsitzende als ein Beleg, dass die Ausrichtung dieses Turniers eine richtige und zukunftsweisende Entscheidung war. Ein großes Dankeschön spricht sie weiterhin den unterstützenden Vereinen aus, die durch ihre Mithilfe während der Turniertage nicht unwesentlich zu diesem Erfolg beigetragen haben.

» Goethe-Gymnasium Emmendingen

Morgen Theatervorstellung

Am morgigen Donnerstag, 20. Mai, findet im Goethe-Gymnasium Emmendingen eine Theatervorstellung statt, inszeniert von der Theater-AG des Gymnasiums. Der Titel des Stückes lautet „David & Goliath oder: Die Schicksalslotterie“, eine Komödie nach Georg Kaiser.

Beginn der Theatervorstellung ist um 19.30 Uhr in der Aula des Gymnasiums. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de



MIT UNS ERREICHEN SIE MEHR



WZO
Wochenzeitungen Oberheim
Verlags-GmbH

EMMENDINGER TOR
ELZTÄLER
WOCHENBERICHT
VON HAUS ZU HAUS
DENZLINGEN
KAISERSTÜHLER
WOCHENBERICHT
BREISGAUER
WOCHENBERICHT
ETTENHEIMER
STADTANZEIGER

Denzlinger Straße 42
79312 EMMENDINGEN
Tel.: 07641 - 93 80 - 0



Evangelische Gottesdienste

Evangelische Kirchengemeinde Teningen, Martin-Luther-Straße 8a

Ev. Pfarramt: Telefon 9334580. Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr.

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Pfingstso., 23.5., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl, es singt der Kirchenchor. Pfingstmo., 24.5., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Scheuerpflug.

Landeskirchliche Gemeinschaft des Evang. Vereins für Innere Mission A.B.

Do., 20.5.: Allianzkreis bei Krayer, Schillerstraße 34. So., 23.5.: Bezirks-Pfingstgottesdienst in Emmendingen, Moltkestraße 4. Di., 25.5., 19.30 Uhr: Bibelstunde bei Krayer, Schillerstraße 34.

Evang. Kirchengemeinde Köndringen

Evang. Pfarramt Köndringen, Bahnhofstraße 6, Telefon 8535

E-Mail: ev.pfarramt.koendringen@gmx.de

Öffnungszeiten Pfarramt: Am Donnerstag, 20. Mai, ist das Pfarramt wegen Fortbildung geschlossen, außerdem ist das Pfarramt während der Pfingstferien vom 25. Mai bis 4. Juni geschlossen. Sprechzeiten Pfr. Bordne: Während der Pfingstferien keine Sprechzeiten.

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Mi., 19.5., 19.30 Uhr: Kirchenchorprobe. So., 23.5., 9.30 Uhr: Pfingstgottesdienst mit Pfarrer i. R. Zwick mit Feier des Heiligen Abendmahls. Mo., 24.5., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrerin Plöse.

Kirchengemeinde Nimburg

Sprechzeiten im Pfarramt Nimburg, Breisacher Straße 24: Telefon 07663 / 2260, Fax: 07663 / 940712. Mittwoch von 10 bis 12 Uhr und 17 bis 18 Uhr. Freitag von 10 bis 12 Uhr. Die Gottesdienste stehen auch im Internet unter www.Nimburg.de, E-Mail: kirchenimburg@t-online.de.

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 20.5., 17 bis 19 Uhr: Bücherei; 19 Uhr: offener Jugendabend; 20 Uhr: Kirchenchorprobe. Sa., 22.5., 14.30 Uhr: Feier der Goldenen Hochzeit von Christa und Erwin Sindlinger aus Nimburg in der Bergkirche. Pfingstso., 23.5., 10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in der Bergkirche, es singt der Kirchenchor. Pfingstmo., 24.5.: Gottesdienst in der Unteren Kirche, zeitgleich Kindergottesdienst im Gemeindehaus. Di., 25.5., 14 Uhr: Handarbeitskreis; 20 Uhr: Bibelkreis.

Katholische Gottesdienste

Pfarrbüro St. Gallus, Zehnthof 1, Heimbach

Büro Gemeindereferentin: Tscheulinstraße 16a, Köndringen

St.-Gallus-Kirche: Zehnthof 4, Heimbach

Marienkirche: Tscheulinstraße 16, Köndringen

Telefon 07641 / 46889-60, Fax: 07641 / 46889-69

E-Mail: buero-st.gallus@se-emmendingen.de

Internet: www.se-emmendingen.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Montag und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr, Mittwoch von 16 bis 18 Uhr.

Das Pfarrbüro Heimbach ist vom 26. Mai bis 4. Juni geschlossen. Vertretung übernimmt das Pfarrbüro St. Johannes, Telefon 46889-40.

Büro Gemeindereferentin im Gemeindezentrum Köndringen

Telefon 07641 / 46889-50, Fax: 07641 / 46889-59

E-Mail: r.wangler@se-emmendingen.de

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Do., 20.5., St. Marien, 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Hl. Messe; in einem besonderen Anliegen. Fr., 21.5., St. Gallus, 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Hl. Messe; für die Armen Seelen. Sa., 22.5., St. Marien, 18 Uhr: Rosenkranz/Beichtgelegenheit im Gemeindezentrum (Pfarrer Teipel); 18.30 Uhr: Vorabendmesse. So., 23.5., St. Gallus, 10.30 Uhr: Festgottesdienst. Mo., 24.5., St. Marien, 10.30 Uhr: Hl. Messe. Di., 25.5., St. Gallus, 18.30 Uhr: Maiandacht. Mi., 26.5., St. Gallus, 19 Uhr: Eucharistische Anbetungsstunde für die Vertiefung und Weitergabe des Glaubens. Do., 27.5., St. Marien, 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Hl. Messe; zu Ehren der Muttergottes der immerwährenden Hilfe; Gedenken an Jürgen Bolz (Jahrtag) und Angehörige.

Katholischer Frauenbund Heimbach

Am morgigen Donnerstag, 20. Mai, um 10.30 Uhr sind alle Frauen (auch Nichtmitglieder) zur Schriftlesung ins Gemeindehaus Heimbach herzlich eingeladen.

Liebenzeller Gemeinschaft Köndringen

Termine vom 23. bis 29. Mai:

So., 23.5., 14 Uhr: Gottesdienst. Mo., 24.5., 20 Uhr: Hauskreis, Info: 07641 / 52568. Di., 25.5., 20 Uhr: Bibelgespräch. Do., 27.5., 9 Uhr: Frauenfrühstück. Fr., 28.5., 19.30 Uhr: EC-Jugendbund. Alle Veranstaltungen finden im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Am Kindergarten 8, statt. Die Liebenzeller Gemeinschaft lädt ganz herzlich zu ihren Veranstaltungen ein. Internet: www.emmendingen.lgv.org.

Neuapostolische Kirche Köndringen

Der nächste Gottesdienst ist am Donnerstag, 20.5., um 20 Uhr in der Kirche in Köndringen, Am Hungerberg 21.

Am Samstag, 22.5., ist um 17 Uhr eine Konzert-Übertragung aus Kapstadt, zu der alle Interessierten in die Gemeinde Emmendingen eingeladen sind.

Der **Pfingstgottesdienst** ist am Sonntag, 23.5., in der Kirche in **Emmendingen**, Roethestraße, um **10 Uhr**.

Die Neuapostolische Kirche lädt hierzu herzlich ein. Informationen unter www.nak-freiburg.de.

Zeugen Jehovas

im Königreichssaal in der Ramiestraße 74, 79312 Emmendingen. Internet: www.jehovas-zeugen.de

Zusammenkünfte:

Donnerstags, 19 Uhr: Theokratische Predigtdienstschule und Dienstzusammenkunft.

Sonntags, 10 Uhr: Öffentlicher Vortrag, anschließend Wachturmstudium.

**SEH-WEISEN
behinderter Künstler**

| www.lebenshilfe-shop.de

Oder Katalog anfordern:

Tel.: (02404) 986626